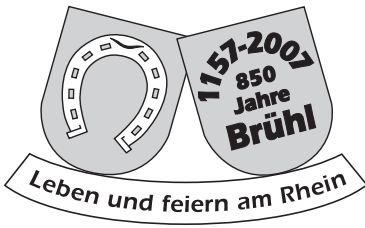


# Brühler

Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de), Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

46. Jahrgang

Freitag, 23. Mai 2008

Nummer 21

## 24. & 25. Mai 2008

### Tage der offenen Tür

Im Gerätehaus der

## Feuerwehr Brühl

### Beginn: Samstag 14.00 Uhr



Sonntag ab 10.00 Uhr

Bayerischer Frühschoppen

## Kommen Sie zu uns!!! Wir freuen uns auf Sie

## Amtliche Bekanntmachungen



### Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

**am Montag, den 26.05.2008, um 18.30 Uhr  
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

#### Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Jahresrechnung HH-Jahr 2007
3. Umbau und Sanierung der Ortsstraße "Am Schrankenbuckel"
4. Fenster- und Fassadensanierung der Nordfassade Pavillon Schillerschule - Auftragsvergabe
5. Leichenhalle Rohrhof - Entwurf einer Eingangsüberdachung
6. Geldanlage der Gemeinde
7. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2009-2013
8. Annahme von Spenden
9. Informationen durch den Bürgermeister
10. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
11. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

#### Altersjubilare

- |        |                                       |           |
|--------|---------------------------------------|-----------|
| 24.05. | Frau Helga Czerwonka geb. Seubert,    | 79 Jahre  |
|        | Wormser Str. 3                        |           |
| 24.05. | Frau Katharina Feige geb. Gallus,     | 105 Jahre |
|        | Mannheimer Landstr. 25                |           |
| 24.05. | Frau Sonja Spreitzenbarth             | 78 Jahre  |
|        | geb. Schröder, Voßstr. 5              |           |
| 24.05. | Frau Katharina Altenbach              | 83 Jahre  |
|        | geb. Grimm,                           |           |
|        | Edith-Stein-Str. 33                   |           |
| 25.05. | Frau Trude Weber geb. Arnold,         | 82 Jahre  |
|        | Heidelberger Str. 16                  |           |
| 25.05. | Herr Robert Mehrer,                   | 86 Jahre  |
|        | Heidelberger Str. 23                  |           |
| 25.05. | Frau Erna Ding geb. Schwarz,          | 88 Jahre  |
|        | Hauptstr. 28                          |           |
| 26.05. | Frau Eleonore Raufelder               | 79 Jahre  |
|        | geb. Wellenreuther, Jasminweg 1       |           |
| 26.05. | Frau Marta Adam geb. Rausch,          | 80 Jahre  |
|        | Schwabenweg 12                        |           |
| 26.05. | Frau Gertrud Boesett geb. Hauser,     | 85 Jahre  |
|        | Mannheimer Landstr. 25                |           |
| 26.05. | Herr Bodo Klatt, Sophie-Scholl-Str. 5 | 78 Jahre  |
| 27.05. | Frau Helena Nenninger geb. Doppler,   | 86 Jahre  |
|        | Friedrichstr. 15                      |           |
| 27.05. | Frau Martha Nessel geb. Ebinger,      | 82 Jahre  |
|        | Schillerstr. 1                        |           |
| 28.05. | Frau Marie Triebkorn geb. Werner,     | 92 Jahre  |
|        | Ketscher Str. 45                      |           |
| 28.05. | Herr Günter Wallerab,                 | 78 Jahre  |
|        | Anton-Bruckner-Str. 40                |           |
| 28.05. | Herr Anton Fleischmann,               | 81 Jahre  |
|        | Lortzingstr. 25                       |           |
| 28.05. | Herr Dr. Siegmund Kiefer, Geierstr. 8 | 78 Jahre  |
| 29.05. | Herr Wilhelm Czech, Mozartstr. 33 A   | 76 Jahre  |
| 29.05. | Herr Herbert Metzger,                 | 77 Jahre  |
|        | Erzbergerstr. 43                      |           |
| 29.05. | Frau Sophia Peter geb. Dreßen,        | 78 Jahre  |
|        | Alter Bäumelweg 1                     |           |
| 29.05. | Frau Gertrud Kohl geb. Böckli,        | 86 Jahre  |
|        | Jahnstr. 13                           |           |

- |        |                                     |          |
|--------|-------------------------------------|----------|
| 29.05. | Frau Maria Marek geb. Vetter,       | 79 Jahre |
|        | Wiesenstr. 13                       |          |
| 30.05. | Frau Liesel Landskron geb. Gund,    | 78 Jahre |
|        | Mannheimer Landstr. 25              |          |
| 30.05. | Frau Hannelore Hauk geb. Krimmer,   | 81 Jahre |
|        | Mannheimer Landstr. 23              |          |
| 30.05. | Herr Heinrich Mündel, Bahnhofstr. 5 | 84 Jahre |
| 30.05. | Frau Angela Prudlik geb. Walter,    | 84 Jahre |
|        | Mannheimer Landstr. 25              |          |

**Wir gratulieren recht herzlich!**

## Öffentliche Einrichtungen



### Freibad Brühl

Am Schrankenbuckel 11, Tel. 71103



#### Hinweis an die Badegäste!

Der Schwimmverein Hellas veranstaltet sein internationales Schwimmfest **am 31.05. und 01.06.2008** im Brühler Freibad.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Schwimmerbecken und der Sprungbereich sowie die Rutsche am Samstag ab 12.00 Uhr und am Sonntag ganztägig gesperrt bleiben.

Das Nichtschwimmerbecken und das Planschbecken können natürlich genutzt werden.

Zu diesem Schwimmfest ist die Bevölkerung bei freiem Eintritt herzlich eingeladen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung.

Ihr Bäderteam

### Schillerschule Brühl

#### Ausflug zur Kläranlage

Am Mittwoch, den 07.05.2008 spazierte die Klasse 4a der Schillerschule Brühl bei strahlendem Sonnenschein mit ihrer Klassenlehrerin Frau Stinglwagner zum Klärwerk, Bezirk Schwetzingen, um dort die Anlage mit ihren vielen verschiedenen Becken kennen zu lernen.

Um 9.15 Uhr angekommen, legten wir eine kurze Pause ein, um uns zu stärken. Danach wurden wir von Herrn Luksch begrüßt. Als erstes wurden wir in die Schaltwarte geführt, wo uns Herr Luksch über die Kläranlage informierte. Im Klärwerk wird das Abwasser von 150.000 Personen aus Oftersheim, Plankstadt, Schwetzingen, Ketsch und Brühl eingeleitet und wieder gereinigt. Von der Schaltwarte aus ging es zum gigantischen Regenüberlaufbecken (RÜB), welches 3.250 cbm fasst. Danach bestiegen wir die riesigen Faultürme. Von dort oben hatten wir einen herrlichen Ausblick auf die gesamte Kläranlage. Wir durften sogar in die Türme hineinschauen, in denen sich der Klärschlamm befindet. Unterhalb dieser Türme ist die Heizungsanlage untergebracht. Dort war es unermesslich heiß. Auf dem Rückweg zur Schaltwarte erklärte uns Herr Luksch Neuerungen in der Kläranlage. Gegen 11.00 Uhr verabschiedeten wir uns und bedankten uns für die informationsreiche Führung.

Wir trafen ermattet, aber voller Spannung, um 10 Minuten vor 12.00 Uhr wieder in der Schule ein.

Leonie Schließer



## Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kloiber, Telefon 2003-33.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

| ARBEITGEBER                                                                                                                                                                                                                        | AUSBILDUNGSBERUF                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | AUSBILDUNGSBEGINN                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| <b>Dr. Micke &amp; Team</b> , Helmholtzstr. 33<br>68723 Schwetzingen, Tel. 06202/270940                                                                                                                                            | <b>Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r</b><br>AZ: 3 Jahre, BV: guter Realschulabschluss o. vergleichbares                                                                                                                                                                                                                                 | <b>01.09.2008<br/>oder ab sofort</b>                   |
| <b>Steuerbüro Karin Konopniak</b><br>Wilhelmstr. 11, 68782 Brühl, Tel. 77352                                                                                                                                                       | <b>Steuerfachangestellte/r</b><br>AZ: 3 Jahre, BV: Realschule oder Abitur                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>01.09.2008</b>                                      |
| <b>TV-HIFI-VIDEO-TELEKOM, Peter Gredel</b> , Schwetzingen Str. 22,<br>68782 Brühl, Tel. 71870                                                                                                                                      | <b>Informationselektroniker/-in</b> , AZ: 3,5 Jahre<br>BV: Hauptschulabschluss, besser Mittlere Reife,<br>1-jährige Werner-von-Siemens-Schule Mannheim                                                                                                                                                                                     | <b>01.09.2008</b>                                      |
| <b>Pro Seniore Residenz Brühl</b><br>Mannheimer Landstr. 23, 68782 Brühl,<br>Frau Elsner, Tel: 85809                                                                                                                               | <b>Altenpfleger/in</b><br>AZ: 3 Jahre<br>BV Mittlere Reife oder abgeschlossene Berufsausbildung                                                                                                                                                                                                                                            | <b>01.10.2008</b>                                      |
| <b>Aldi GmbH &amp; Co. KG</b> ,<br>Karlsruher Str. 2, 68775 Ketsch,<br>Herr Ferdinand, Tel. 06202/604135                                                                                                                           | <b>Einzelhandelskaufmann/-frau</b><br>AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss                                                                                                                                                                                                                                                                   | <b>01.08.2008</b>                                      |
| <b>Sparkasse Heidelberg</b> Abt. Ausbil-<br>dung, Kurfürstenanlage 10-12,<br>69115 Heidelberg<br>Tel. 06202/57789-30 Herr Knopf                                                                                                    | <b>Bankkaufmann/-frau</b><br>AZ: 2,5 Jahre BV: Mittlere Reife<br><b>Finanzassistent/-in</b> , AZ 2 Jahre, BV: Abitur<br><b>Bachelor of Art (m/w) BA Fachrichtung Bank</b><br>AZ: 3 Jahre BV: Abitur                                                                                                                                        | <b>01.08.2008<br/>01.08.2008<br/>01.08./01.10.2009</b> |
| <b>Psychiatrisches Zentrum Nordba-<br/>den</b> , Postfach 1420,<br>69155 Wiesloch<br>e-mail: kerstin.heidenreich@pzn-<br>wiesloch.de, Tel. 06222/55-2105<br><br>Zimmer im Personalwohnheim können<br>zur Verfügung gestellt werden | <b>Gesundheits- und Krankenpfleger/in</b><br>AZ: 3 Jahre<br>BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer<br>Abschluss oder eine andere abgeschlossene<br>10-jährige Schulbildung oder Hauptschulab-<br>schluss mit erfolgreichem Besuch einer mind.<br>2-jährigen Berufsbildung o. Ausbildung als<br>Krankenpflegehelfer/Krankenpflegehelfer | <b>01.04.2009</b>                                      |

### Gemeindekindergarten Brühl



#### Ausflug der Schulanfänger ins Tierheim Viernheim



Am 8. Mai 2008 haben sieben Schulanfänger und vier Geschwister des Gemeindekindergartens einen vom Elternbeirat organisierten Ausflug ins Tierheim nach Viernheim unternommen.

Der größte Andrang war bei den Kleintieren festzustellen. Ob Hasen, Ratten, Vögel, Mäuse, Kaninchen, alles wurde genau inspiziert. Die Chinchillas waren der große "Renner".

Zwischen den Führungen wurde ausgiebig getobt. Hierzu bot sich die Spielwiese bestens an. In dem Freigehege, der Hasenvilla, sah es streckenweise aus wie nach Ostereiersuchen. Für die Nager hieß es bei diesem Ansturm erst einmal "Rette sich, wer kann".

Nach einer Stärkung ging es dann auch gleich wieder zu den Kleintieren ... Hier wurde den Kindern die Möglichkeit gegeben, die Tiere aus nächster Nähe anzuschauen und zu streicheln. Alle Fragen wurden mit viel Geduld von der Tierpflegerin beantwortet, vielen Dank hierfür an Frau Tomera. Für uns sowie für die Kinder war es ein abwechslungsreicher Tag mit vielen, hoffentlich bleibenden, Eindrücken im Bezug auf den Schutz und ein besseres Verständnis im Umgang mit der Um- bzw. Tierwelt, in der wir alle gemeinsam leben! Wir bedanken uns für den "Blick hinter die Kulissen" beim Tierheim Viernheim.

Die Elternbeiräte  
Ariane Fischer & Sabine Ziegler

### Glückwünsche des Partnerschaftskomitees für die deutschen Eltern

#### Herzliches Lob und Dank an Familien und Gemeinde auch von den jungen Franzosen

Wirklich restlos begeistert zeigte sich Patrice Bour, der Begleiter der 24-köpfigen Schülergruppe, die Ende April in Brühl zu Gast war. Bei keinem vergaß er sich zu bedanken, angefangen bei Bürgermeister "Docteur Ralf Gock" und dem Brühler Gemeinderat für die Zustimmung zu dem Austausch. So wurde es für unseren französischen Freund möglich, die jungen Leute zu begleiten. "Welche Ehre! Welche Freude für mich (und meinen Fotoapparat)!"

Nicht weniger herzlich seine Worte an Familie Stauffer (Claudia und Gerd), die ihn trotz gewaltiger beruflicher und privater Verpflichtungen aufnahm und in ihr Leben mit einbezog. Auch Familie Mehrer, die, wo nötig, mithalf, hat er nicht vergessen. Besonders ausführlich wendet er sich aber an die deutschen Eltern: "Schon am Abend in der Grillhütte habe ich mit großer Freude festgestellt, dass die jungen Deutschen und Franzosen zu einer echten Gruppe zusammengewachsen sind, in demselben Geist der Freundschaft und des Einverständnisses,

wie er sich in der 30-jährigen Geschichte der Partnerschaft entwickelt hat." Besonders bemerkenswert fand er das Verhalten: "In Frankreich wurden die jungen Deutschen für ihre tadellosen Manieren laut gelobt. Einem älteren Menschen seinen Platz anzubieten, ist ein Zeichen guter Erziehung. Damit ein Baum gerade wächst, braucht er eine starke Stütze. Ihnen, liebe Eltern, kommt die Ehre zu, die starken Stützen dieser sympathischen jungen Leute zu sein. Herzlichen Glückwunsch vom Partnerschaftskomitee, den französischen Familien und den Betreuern."

Uneingeschränkte herzliche Freude spricht auch aus dem Brief der Schülergruppe, den Patrice Bour mitsandte. Das Programm hat die jungen Franzosen rundum glücklich gemacht. Angefangen mit der Stadtrundfahrt in Mannheim, geleitet von Eva Gredel, die Reise zum Freizeitpark nach Köln, die Nacht in der Jugendherberge Mönchzell, den Spielen im Freien, dem Diskoabend und der folgenden langen Nacht, aufopfernd betreut von Lothar Ertl, Wolfram Gothe, Andrea Heckmann, Helmut Mehrer, den Verantwortlichen Winfried Geier, Gabriele Rösch und der Köchin Maria Buchta. Ausführlich wird neben dem Wochenende in den Familien der Abschiedsabend in der Grillhütte gewürdigt mit dem "von den Familien zubereiteten Speisen: Salate, gegrilltes Fleisch und Würstchen, ohne die leckeren deutschen Desserts zu vergessen".

Dass man sich nach einer solchen herzlichen Woche nicht ohne Schmerzen trennen konnte, haben Patrice und unsere jungen Freunde ebenso erlebt wie die Deutschen und ihre Familien: "Am Tag der Abfahrt waren auf allen Gesichtern Tränen zu sehen. Aber in das Adieu mischte sich auch das Auf Wiedersehen" (im Juni in Ormesson).

(übersetzt und zusammengefasst von Helmut Mehrer)

### "Rheinische Frohnatur" Günther Reffert wurde Ehrenbürger



*Dr. Gock verlas den Text der Urkunde, als er Günther Reffert auszeichnete*



*In Grußworten würdigten im Anschluss Refferts Amtsvorgänger, Finanzminister Gerhard Stratthaus, Pfarrer Walter Sauer und für den Gemeinderat Bernd Kieser und Werner Fuchs aus je ihrer Sicht den neuen Ehrenbürger*

Brühls Bürgermeister der Jahre 1982-1998, Günther Reffert, wurde am vergangenen Sonntag neunter Ehrenbürger seiner Heimatgemeinde. Anlässlich seines 70. Geburtstages fand dazu ein Empfang in der Villa Meixner statt, der musikalisch umrahmt wurde von Karl-Heinz Simon, einem Brühler Pianisten, der in Refferts Amtszeit als ganz junger Mann einige Erfolge in der Festhalle gefeiert hat und inzwischen Berufsmusiker geworden ist.

Refferts Nachfolger Dr. Ralf Gock hieß viele Gäste willkommen, neben seiner Frau Margrit die beiden Söhne Jochen und Wolfgang mit Familien, viele Weggefährten aus der aktiven Zeit, darunter viele frühere Bürgermeister-Kollegen aus der Region sowie in großer Zahl die aktiven und früheren Gemeinderäte um Ehrenbürger Gerd Stauffer, Refferts Stellvertreter über die 16 Jahre hinweg.

In seiner "Laudatio" führte Dr. Gock unter anderem aus: "Wenn wir zurückschauen auf die Zeit vor 26 Jahren, als Sie, sehr geehrter Herr Reffert, Ihr Amt angetreten haben, und ich darf mir das anmaßen, weil ich Ihre ersten Jahre als Lokaljournalist und die zweite Hälfte als Gemeinderat begleiten durfte, so darf man sagen, dass damals das stürmische Wachstum Brühls aus der Nachkriegszeit abgeschlossen war. Ja, es traten schon erste Mängel an den zahlreichen öffentlichen Einrichtungen, die im Wesentlichen in den 50er und 60er Jahren entstanden waren, zutage.

Vielleicht hängt es damit zusammen, dass Sie weniger neu bauten als vielmehr die bestehenden Einrichtungen sanierten. So galt es für Sie, mit der Sanierung der Bäder, insbesondere des 1963 entstandenen Freibades, der Festhalle und auch des Rathauses eben keine Neubauten zu erstellen, sondern das Vorhandene aufrecht zu erhalten, und auch zu verbessern. Die Bäder erstrahlten in blitzendem Edelstahl anstatt in altmodischen, häufig beschädigten Fliesen. Die Festhalle erstrahlte als "Spiegelsaal" und das Rathaus wurde um einige Räume erweitert.

Sie wurden als von der CDU unterstützter Bewerber 1982 auf Anhieb gewählt, obwohl zwei starke Mitbewerber antraten. Das zeigt, dass Ihre Zielvorstellungen überzeugend waren und realisierbar erschienen. Und auch die Wiederwahl 1990 war eindeutig. Sie setzten sich aber nicht nur für die öffentlichen Einrichtungen ein, obwohl ich auch Ihr Faible für Kindergartensanierung und -ausbau und Ihren Einsatz für die Sanierung dieses Hauses hier, der Villa Meixner, nicht unterschlagen möchte. Sie haben damit auch der Wohnbevölkerung hier etwas gegeben: den Familien Kindergartenplätze und ein Kulturleben initiiert, das für eine Gemeinde unserer Größenordnung einmalig ist. Mag sein, dass Brühl auch deshalb zu den wenigen Gemeinden gehört, die auch nach den neuesten Bevölkerungsprognosen der Metropolregion, die gestern veröffentlicht wurden, nicht nur nicht schrumpfen wird, sondern deren Zahl der Haushalte sich eher noch vergrößern wird, weil es ja den Trend zu immer mehr Wohnquadratmetern pro Person gibt.

Aber zurück zur Vergangenheit: Sie warben auch erfolgreich für die Umsetzung der L 599 entlang der neuen Bahntrasse, um eine Nord-Süd-Entlastung Brühls zu erreichen. Die Ost-West-Erschließung über die Kreisstraße 4143 neu und die direkte Anbindung unseres Gewerbegebietes, die wir kürzlich eröffnet haben, konnte ich dann durchsetzen - was noch bleibt ist die Verbindung zur Kollerinsel: Da hofft der Gemeinderat auf Sie, Herr Stratthaus, dass Sie in Ihrer Zeit als Landtagsabgeordneter die Weichen stellen.

Und Sie, Herr Reffert, suchten den Kontakt zu Nachbargemeinden, haben sich im Kollegenkreis einen guten Ruf erworben. Die Zusammenarbeit in den Zweckverbänden haben Sie vertieft und mit der Dritten Reinigungsstufe im Abwasserzweckverband und mit der Dachsanierung bei der Realschule wurden Großprojekte initiiert und teilweise noch umgesetzt.

Was Sie trotzdem auszeichnet ist der vorsichtige Umgang mit den Steuergeldern. Zusammen mit dem Gemeinderat setzten Sie den Konsolidierungskurs der Brühler Gemeindefinanzen fort und nahmen keine Kredite mehr auf, sondern zahlten die beim Bau der Einrichtungen entstandenen Schulden zurück. Es sammelte sich gar schon eine Rücklage an.



Deswegen konnte ich dann 2001, als wir die letzten Schulden am Kreditmarkt zurückbezahlt hatten, den Bescheid des Statistischen Landesamtes entgegennehmen, der die Schuldenfreiheit nach den Kriterien des Stat. Landesamtes bestätigte. Und ein weiteres Verdienst kommt Ihnen zu: Sie haben die wichtigste, da erfolgreichste Zeit unserer Ehrenbürgerin Steffi Graf als Bürgermeister miterlebt und mitbegleitet. Einige Reporter, insbesondere vom "Kurpfalzradio", erinnern sich noch gerne an Ihre Interviews, da Sie mit Ihren Antworten deren Zeitvorgaben stets gut erfüllt hätten. Günther Reffert wusste stets die Dinge auf einen kurzen Punkt zu bringen ohne lange auszuschweifen.

Wir erinnern uns noch alle gerne an Empfänge für Steffi in der Festhalle, auf dem örtlichen Marktplatz oder später in der Villa Meixner. Gut erinnere ich mich noch an die Verleihung der Ehrenbürgerwürde in der Sporthalle bei der Schillerschule. Und auch die Übergabe der Steffi-Büste durch Dieter Topp war ein Höhepunkt.

Selten ließen Sie sich im Gemeinderatssaal durch gelegentliche Zwischenrufe von rechts oder von links aus der Ruhe bringen, sondern verfolgten Ihre Linie. Die Gemeinderäte waren stets eingebunden in die Entscheidungsfindung, fühlten sich mitgenommen und ernstgenommen und alle erinnern sich noch gerne an die vielen geselligen Stunden mit ihm.

Auch die Amtsübergabe an mich im Jahre 1998 fand in großer Übereinstimmung statt. Er hat mir all das aufgezeigt, was in Brühl derzeit und in naher Zukunft ansteht. Es gab auch eine Mappe, in der einige aus seiner Sicht wichtige Papiere und Pläne enthalten waren.

Die Bürger von Brühl und Rohrhof, die Gemeinderäte und alle, die mit Herrn Bürgermeister Günther Reffert zusammengearbeitet haben, durften ihn als einen Verwaltungsfachmann und Menschen kennenlernen, der geradlinig und offen seinen Weg ging, der im Umgang mit anderen fair und humorvoll war.

Diese Würdigung kommt in dem Beschluss des Gemeinderates zum Ausdruck, Herrn Bürgermeister Günther Reffert die Ehrenbürgerwürde zu verleihen. Diese herausragende Ehrung ist ein Dank für die große Lebensleistung im Dienste der Gemeinde, die stets über das erforderliche Maß hinausging. Wir alle möchten Ihnen für diese Leistung Dank und Anerkennung aussprechen.

Ihnen, sehr geehrte Frau Reffert, danken wir für Ihre liebenswürdige Art, mit der Sie als "First Lady" unserer Gemeinde immer wieder an der Seite Ihres Mannes wirkten.

## Mitteilungen anderer Behörden



### Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Das Regionalzentrum Mannheim der Deutschen Rentenversicherung hält seinen nächsten Sprechtag am

**Dienstag, 3. Juni 2008,**

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab. Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

**Um Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!**

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 24.05. - Vorabend vom 8. Sonntag im Jahreskreis  
Brühl + Ketsch 17.00 Uhr Beichte  
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana  
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 25.05. - 8. Sonntag im Jahreskreis  
Jes. 49, 14-15 - 1. Kor. 4, 1-5 - Mt. 6, 24-34  
Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer  
Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer,  
mitgestaltet vom Kindergarten Regenbogen

Hl. Schutzengel 11.30 Uhr Tauffeier mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 17.00 Uhr Maiandacht mit der kfd  
St. Michael 18.00 Uhr Maiandacht mit Frau Gaß

Montag, 26.05. - Gebetsstunde mit Sr. Rosa-Gertrud  
Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Wir beten für die Familien.

Dienstag, 27.05.  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Mittwoch, 28.05.  
Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer Ackermann

B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Hl. Schutz 17.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana

Donnerstag, 29.05.  
St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana  
18.30 Uhr hl. Messe der kfd Rohrhof mit  
Pfarrer Sauer  
Ketsch 17.00 Uhr Maiandacht mit Herrn M. Rey

Freitag, 30.05. - Herz-Jesu-Fest  
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana  
17.30 Uhr Betstunde mit dem KAW  
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Samstag, 31.05. - Vorabend vom 9. Sonntag im Jahreskreis  
Ketsch 14.00 Uhr Trauung mit Pfarrer Spreitzer  
Brautpaar Vivienne Lange & Stefan Kettner

Hl. Schutzengel 13.00 Uhr ökumenische Trauung mit Pfarrer Maier und Pfarrer Sauer, Brautpaar Bettina Zanner & Martin Schleich

Hl. Schutzengel 14.30 Uhr Trauung mit Pfarrer Sauer  
Brautpaar Melanie geb. Uhrig & Oliver Seppich mit Taufe von Tochter Leana-Noelle

Brühl + Ketsch 17.00 Uhr Beichte  
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana  
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 01.06. - 9. Sonntag im Jahreskreis  
Dtn. 11, 18.26-28.32 - Röm. 3, 21-25a - Mt. 7, 21-27  
Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer  
Wir beten für Gerhard Doppler (3. Opfer)  
Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer  
10.00 Uhr Kindergottesdienst mit Frau Gaa-de Mür

11.15 Uhr Taufe mit Pfarrer Spreitzer  
ev. Gem. 11.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst  
Zentrum zum Neubürgertag mit Pfarrer Maier und Frau Gaß

**Einladung  
zum  
ökumenischen Krabbelgottesdienst**

**"Jesus berührt die Menschen"**

am Sonntag, 25. Mai 2008, um 11.00 Uhr, in der Katholischen Kirche St. Michael Rohrhof

Für Kleinkinder ab 0 Jahren mit Geschwistern, Eltern, Omas, Opas ...

**Pfarrgemeinderäte und Kindergärten der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch im Gespräch**

In der Gesamtpfarrgemeinderatssitzung am Mittwoch, 28.05.2008, um 20.00 Uhr, im Pfarrheim Ketsch, Schwetzingen Str. 3, findet ein Gesprächsaustausch zwischen den Kindergartenleiterinnen der Kindergärten St. Bernhard, St. Josef und Regenbogen (Ketsch) sowie St. Bernhard, St. Lioba und St. Michael (Brühl) und den Räten zu folgenden Themen statt: Vorstellung der Betreuungsformen, Aus- und Fortbildung, Orientierungsplan, Arbeitssituation früher und heute, die religiöse Erziehung im Kindergarten, Kindergärten als Teil der Kirchengemeinde, Öffentlichkeitsarbeit - Wie bleibt ein Kindergarten konkurrenzfähig?

Am Ende der Tagesordnung gibt es noch Informationen zum 25. Hungermarsch in Brühl am Sonntag, 15.06.2008. Interessierte sind zu dieser öffentlichen Sitzung eingeladen und willkommen.

**Pfarrfest 2008**

**Aufruf zur Spendensammlung für die Tombola**

Damit auch in diesem Jahr wieder eine reich bestückte Tombola mit attraktiven Gewinnen locken kann, werden in Brühl und Rohrhof fleißige Helfer an den Haustüren klingeln, um Sach- oder Geldspenden einzusammeln. Das Pfarrfest-Organisationsteam bittet daher sehr herzlich alle, die Interesse am Sammeln haben, sich entweder bei Frau Hildegard Zorn, Tel. 71678, oder beim Pfarrbüro, Tel. 7631, zu melden, um sich eine oder mehrere der zahlreichen derzeit noch "freien" Straßen im Ortsgebiet zuteilen zu lassen.

Tombolaspenden können auch persönlich abgegeben werden:

**Brühl, Pfarrzentrum**

Samstag, 05.07., von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 09.07., von 15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 10.07., von 17.00 bis 19.00 Uhr

**Rohrhof, Raum über der Sakristei Michaelskirche**

Samstag, 05.07., von 16.00 bis 17.30 Uhr

**25. Hungermarsch am 15. Juni in Brühl**

**Die Not auf unserer Erde lindern**

**Warum Sie alle am 15. Juni mitlaufen sollten!**

Seit 1983 gibt es in den fünf Nachbargemeinden (Brühl, Ketsch, Oftersheim, Plankstadt und Schwetzingen) jährlich einen Hungermarsch. Wer dabei sein will, kann mitwandern, morgens in der Früh, durch die schöne Natur unserer Region. Auch für Radfahrer haben wir inzwischen eine erfreuliche und ertüchtigende Strecke zum Laufen oder mit anderen Radfahren. Auf jeden Fall engagiert er sich gegen Not, Leiden und Armut in der Dritten Welt. 2007 wurde diese Aktion in Plankstadt ausgerichtet. Mit ihr erinnern wir Christen uns selbst und unsere Mitbürger an die großen Ungerechtigkeiten, denen so viele Menschen unserer Erde ausgesetzt sind. Länder, deren Bürger mit 100 Dollar pro Jahr auskommen müssen, werden von Krankheiten und Naturkatastrophen sofort in Not und Elend gestürzt. Ihnen wollen wir helfen. Zwar wissen wir, dass wir diese Leiden alleine nicht überwinden können. Wir lindern aber die Not und fördern die Arbeit unserer Partner vor Ort.

Wie in der letzten und in den folgenden drei Wochen stellt der Pfarrverbandsausschuss "Mission, Entwicklung, Frieden" die Hilfsprojekte des Jahres 2008 vor. Sie wurden von den fünf Nachbargemeinden - Brühl, Ketsch, Oftersheim, Plankstadt und Schwetzingen - zusammen mit unseren Partnern ausgearbeitet.

**Aids-Hilfe in Südafrika**

HIV/Aids breitet sich in Südafrika nach wie vor in erschreckendem Maße aus. Über viele Jahre hinweg haben wir den Kampf von Schwester Hermana gegen diese Seuche unterstützt. Ausgezehrt von ihrem unermüdlichen Einsatz für die Ärmsten der Armen ist Sr. Hermana im Januar 87-jährig verstorben. Noch im Krankenhaus ließ sie uns die Bitte übermitteln, doch in unserer Unterstützung nicht nachzulassen. Dann hat sie uns noch an ihre Mitschwester Claudia verwiesen.

Schwester Claudia, ebenfalls eine deutsche Dominikanerin, kämpft für HIV-Kranke und Aidsweisen sozusagen an vorderster Front und in der Einsatzleitung. Sie ist Koordinatorin aller Aidsprojekte der Erzdiözese Johannesburg. Ihrer Obhut untersteht u.a. das St.-Kizitos-Kinderheim in De Deur, einer Kleinfarm, auf der ein katholisches Ehepaar 25 Kinder, HIV-Infizierte und Aids-Waisen betreut. Schwester Claudia vertrauen wir gerne unsere Hungermarsch-Spende an.

Wollen auch Sie Schwester Claudia unterstützen, laden wir Sie schon jetzt herzlich ein, sich den Sonntag, 15. Juni, in Ihrem Kalender anzustreichen. Und kommen Sie an diesem Tag zur evangelischen Kirche in Brühl (Ecke Kirchen-/Schwetzingen Straße). Dort starten um 8.00 Uhr die 10-km-Wanderer zusammen mit den 25-km-Radlern. Um 9.00 Uhr beginnt die 5-km-Wanderung. Am Ende des Marsches, während des anschließenden Gottesdienstes (11.00 Uhr), werden Ihre Spenden aber ebenfalls gerne entgegengenommen. Sollten Sie nicht mitmarschieren können, erbitten wir Ihre Spende auf das Konto 2.430.000.5 bei der Sparkasse Heidelberg (BLZ 672 500 20) oder bei der Volksbank Schwetzingen, Nummer 800.007 (BLZ 670 913 00). Ihnen allen schon jetzt herzlichen Dank!

Faltblätter mit der Beschreibung aller Förderprojekte des Jahres 2008 liegen in den Pfarrämtern und Kirchen der beteiligten Gemeinden bereit.

**Evangelische Kirchengemeinde Brühl**

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 25.05.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Borrmann)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 26.05.

12.00 Uhr Gottesdienst des Kindergartens Heiligenhag in der Kirche (Maier)

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag  
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige  
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 27.05.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Kirchengemeinderat - Sondersitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 28.05.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Ackermann)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Sauer)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 29.05.

13.30 Uhr Gottesdienst des Regine-Jolberg-Kindergartens in der Kirche (Maier)

19.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Keller des Gemeindezentrums (Landeskirchliche Gemeinschaft)

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



# Bereitschaftsdienste



## NOTRUF

|                                                                              |                      |
|------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| <b>Polizei</b>                                                               | <b>110</b>           |
| <b>Polizeiposten Brühl,<br/>Hauptstr. 1</b>                                  | <b>71282</b>         |
| <b>Polizeirevier Mannheim-Neckarau,<br/>Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>   | <b>0621/83397-0</b>  |
| <b>Feuerwehr</b>                                                             | <b>112</b>           |
| <b>DRK-Rettungsleitstelle</b>                                                | <b>19222</b>         |
| <b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst<br/>Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9</b> | <b>19292</b>         |
| <b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen<br/>Bodelschwingstraße</b>                  | <b>84-30</b>         |
| <b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>                                           | <b>0761/19240</b>    |
| <b>Frauenhaus Heidelberg</b>                                                 | <b>06221/833088</b>  |
| <b>Frauenhaus Mannheim</b>                                                   | <b>0621/744242</b>   |
| <b>Telefonseelsorge</b>                                                      | <b>0800/1110111</b>  |
| <b>Ärztlicher Akut-Dienst für<br/>Privatpatienten, 24 h</b>                  | <b>01805/304 505</b> |

## STÖRUNGSDIENSTE:

|                                  |                     |
|----------------------------------|---------------------|
| <b>Strom</b>                     |                     |
| <b>EnBW Regional AG</b>          |                     |
| <b>Regionalzentrum Nordbaden</b> |                     |
| - Zentrale Ettlingen             | <b>07243/180-0</b>  |
| - Störungsmeldestelle (Strom)    | <b>06222/56224</b>  |
| - Beratungsservice               |                     |
| - Bezirkszentrum Schwetzingen    | <b>06202/2774-0</b> |
| - Servicetelefon                 | <b>0800/9999966</b> |
| <b>Gas, Wasser, Fernwärme</b>    |                     |
| <b>MVV Energie AG Mannheim</b>   | <b>0621/290-0</b>   |
| - Service-Hotline                | <b>0800/6882255</b> |
| - Notfall-Hotline                | <b>0800/2901000</b> |

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,  
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:  
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an  
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen  
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden  
Werktag 7.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 24.05.2008 und Sonntag, den 25.05.2008,  
von 10.00 bis 12.00 Uhr

**Dr. Pia Seeberger, Ketsch, Seestr. 47,  
Telefon 06202/62878**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden  
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) jederzeit abrufbar.

## Apotheken-Notdienst:

**Samstag, 24.05.2008**

Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,  
Telefon 06202/59480

**Sonntag, 25.05.2008**

St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,  
Telefon 06202/4860

**Montag, 26.05.2008**

Alte Apotheke, Hockenheim, Untere Hauptstr. 5,  
Telefon 06205/18472

**Dienstag, 27.05.2008**

Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzinger Str. 47,  
Telefon 06202/69420

**Mittwoch, 28.05.2008**

See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,  
Telefon 06202/65533

**Donnerstag, 29.05.2008**

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,  
Telefon 06202/923305

St.-Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,  
Telefon 06205/5763

**Freitag, 30.05.2008**

Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4,  
Telefon 06202/71288

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

## Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt oder  
die Berufstierrettung, Notdienst 24 Stunden, Tel. 0162/6489167,  
an.



Freitag, 30.05.

- 10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum
- 16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse", für 4- bis 6-Jährige, in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- 17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- 18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Samstag, 31.05.

- 18.00 Uhr Frühjahrskonzert des Bläserkreises im Gemeindezentrum

Sonntag, 01.06.

- 11.00 Uhr ökum. Gottesdienst mit Neubürgerempfang im Gemeindezentrum (Maier/Gaß) und anschl. Mittagessen

### "Wer nur den lieben Gott lässt walten"

#### Der Evangelische Kirchenchor Brühl und Rohrhof wird 100 Jahre

Anlässlich des 100. Geburtstages des Kirchenchores wird am 8. Juni 2008 ein feierlicher Festgottesdienst stattfinden, in dem Frau Prälantin Horstmann-Speer die Festpredigt halten wird. Ebenso wird der Kirchenchor aus diesem Anlass und in diesem Rahmen die Liedkantate von Felix Mendelssohn Bartholdy "Wer nur den lieben Gott lässt walten" aufführen. Der Chor wird in der Solopartie von der bekannten Sopranistin Josefa Kreimes, dem Kurpfälzischen Streichorchester mit Susanne Phieler (1. Violine), Stephanie Phieler (2. Violine), Werner Brunst (Viola), Eginhard Teichmann (Violoncello) sowie von Bezirkskantor Detlef Helmer an der Orgel musikalisch unterstützt.

Mit diesem Stück hat es eine besondere Bewandnis: Mendelssohn Bartholdy hat es aus Verehrung Johann Sebastian Bachs - nach Durchsicht dessen gleichnamiger Chorkantate - mit großer Begeisterung komponiert. Den ausführenden Musikern sowie den Festgästen wird es sicherlich Vergnügen bereiten, nachzulauschen, an welchen Stellen das große Vorbild durchklingt und wo die vertrauten "Mendelssohn'schen" Klänge zu hören sind. Eine weitere Besonderheit stellt die Tatsache dar, dass das Stück lange Jahre als verschollen galt und erst im Jahre 1975 durch Zufall im Nachlass eines mit dem Komponisten befreundeten Sängers wiedergefunden wurde. Die Evangelische Kirchengemeinde Brühl-Rohrhof und der evangelische Kirchenchor laden schon heute sehr herzlich zu diesem Festgottesdienst am Sonntag, den 8. Juni, um 10.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Brühl, Hockenheimer Str. 3, ein.

#### Neu überarbeitetes Reiseprogramm in den Herbstferien 2008 nach Assisi

Zum dritten Mal findet in den Herbstferien (26.10.-31.10.2008) eine ökumenische Gemeindefahrt statt, die von Pastoralreferentin Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier vorbereitet wird. Ziel der Reise ist dieses Mal Assisi, die Stadt des Franz von Assisi. Das Reiseprogramm wurde nochmals mit der bewährten Agentur Biblische Reisen, Stuttgart, überarbeitet. Folgende Punkte sind vorgesehen: Assisi mit Dom S. Rufino, Dom S. Chiara mit dem Grab der heiligen Klara, Ausflug nach Spello, Wanderung zu Eremo Carceri (freiwillig), Ausflug nach Perugia, Fahrt zum Trasimerer See und Besuch der Isola Maggiore, Ausflug ins Rieti-Tal u.a.m.

Nähere Informationen, Reisepreis und Reiseprogramm erhalten Sie über die Pfarrämter.

#### Ursecco wieder erhältlich.

Samstag, 31. Mai 2008, 18 Uhr  
Evang. Gemeindezentrum



FRÜHJAHRSKONZERT  
Evang. Bläserkreis  
Cello - Quartett  
Leitung: Heike Wagner

#### Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Weitere Informationen und Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

Sonntag, 25. Mai

- 18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Brühl - Thema: **Uppahar hilft Indien** - Familie Pani berichtet von ihrer Arbeit in Orissa

Dienstag, 27. Mai

- 19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren) ev. Gemeindezentrum, Jugendraum
- 20.00 Uhr Mitarbeitertreffen im Ev. Gemeindezentrum

Donnerstag, 29. Mai

- 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Ev. Gemeindezentrum Brühl - Thema: Psalm 4 - Ein Abendgebet in Bedrängnis

- 19.30 Uhr Glaubenskurs Bergpredigt

Sonntag, 1. Juni

- 18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Brühl

#### Uppahar hilft Indien - ein besonderer Gottesdienst

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl lädt am **25. Mai um 18.30 Uhr** zu einem besonderen Gottesdienst ins ev. Gemeindezentrum ein.

Zu Gast sind Mitarbeiter von Uppahar, einer sozial-missionarischen Arbeit aus Orissa/Indien. Uppahar betreibt dort verschiedene Projekte, vorwiegend unter den Ärmsten der Armen. Dazu gehören: eine Schule mit Kinderheim, fünf Kindertagesstätten, Gesundheitscamps, ein Programm zur Unterstützung von Witwen, Dorfentwicklungsprojekte und vieles mehr. Uppahar bietet damit, neben der Förderung von Bildung, ganz praktische Hilfe zur Selbsthilfe.

Was erwartet Sie an diesem Abend? Hauptsächlich werden im Gottesdienst unsere Gäste zu Wort kommen und von ihrer interessanten Arbeit und der aktuellen Situation in Indien berichten. Außerdem wird das Musikteam der Landeskirchlichen Gemeinschaft für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes sorgen. Im Anschluss an den Gottesdienst bleibt



Nachbarschaftshilfe

Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

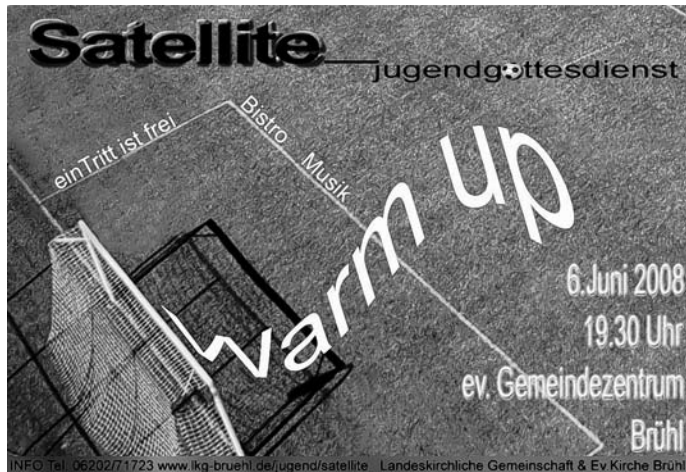
Tel.: 78 02 31

Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen





noch Zeit, um weitergehende Fragen zu stellen und sich mit anderen auszutauschen. Weitere Informationen unter [www.lkg-brühl.de](http://www.lkg-brühl.de).



## Parteien



## Senioren Union /// CDU

### Seniorenunion CDU

MdB Olav Gutting spricht über "Aktuelles aus Berlin"

Ort: Brühl, Hauptstraße 2, "Ratsstube"

Zeit: Montag, den 2. Juni 2008, um 15.30 Uhr

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

### Junge Union Brühl

# SCHWARZ- BIERFEST



**SONNTAG,  
25. MAI 08**

**GRILLHÜTTE BRÜHL**

Ab 11.00 Uhr:

Frühschoppen mit Weißwürsten und frischen Brezeln  
mit Finanzminister Gerhard Stratthaus, MdL

Mittag- und Abendessen:

Steak mit Kartoffelsalat, Bratwurst im Brötchen, verschiedene  
Flammkuchen, Pommes u.v.m.

Ab 14.00 Uhr:

Formel 1 live: GP von Monaco,  
Kaffee und Kuchen vom Buffet

Ganztägig:

Reichhaltiges Getränkeangebot für Alt und Jung!

**JU** JUNGE UNION

**Ortsverband  
Brühl**

### Schwarzbierfest am 25. Mai 2008

Das traditionelle Schwarzbierfest der JU Brühl findet in diesem Jahr am **Sonntag, den 25. Mai 2008, ab 11.00 Uhr** an der Brühler Grillhütte statt: Der Festtag beginnt mit einem bayerischen Frühschoppen. Als besonderen Gast konnten die jungen Christdemokraten Finanzminister Gerhard Stratthaus, MdL, gewinnen. Auf dem Speiseplan stehen kulinarische Köstlichkeiten wie Steak und Pommes, Bratwürste und Flammkuchen. Natürlich gibt es auch Schwarzbier aus dem Fass bei den JUlern. Nachmittags sind Kaffee und Kuchen vorgesehen. Für eine Live-Übertragung des Großen Preises von Monaco auf dem Circuit des Monaco ist gesorgt.

## Kulturelles



## Das Sommerhighlight In der Villa Melxner!



**Samstag, 12. Juli 2008,  
ab 19.00 Uhr, Garten Villa Melxner**

### Afrikanische Nacht mit der Gruppe „Nokokoye“



Nokokoye heißt: „Etwas Neues, etwas Lebendiges“ – und genauso präsentiert sich die Show der fünf Musiker aus Ghana. Die Band begeistert durch traditionelle Trommeln und der fesselnden Darbietung westafrikanischer Tänze in bunten landesüblichen Kostümen.

Mit einer faszinierenden Show entführt Nokokoye sein Publikum auf eine akustische und optische Reise durch Westafrika.

Der Kulturfreundeskreis bietet hierzu kulinarische Köstlichkeiten (nicht im Preis enthalten).

### Eintritt

**15,-- € - 23,-- €,  
AK + 3,-- €**

Karten können an der Rathauspforte, Tel. 20 03-0 oder bei Melanie Rühl, Tel. 20 03-32 vorbestellt werden.



## Weltverbesserer

Sie für Ihr Patenkind.  
Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.  
Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an:  
**0180 33 33 300**

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;  
ggf. abweichender Mobilfunktarif)



Kindernothilfe e. V. · Düsseldorf Landstr. 180 · 47249 Duisburg · [www.kindernothilfe.de](http://www.kindernothilfe.de)

**Letzte Gelegenheit  
zum Besuch der  
Ausstellung in der  
Villa Meixner**

**bis 25. Mai 2008**

*Heinz Friedrich  
„Malerei“*



**Öffnungszeiten:**

Samstag 14.30 – 17.00 Uhr  
Sonn- u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Informationen:**

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

**Villa Meixner ♦  
Schwetzing Str. 24 ♦  
68782 Brühl**

**Letzte Gelegenheit  
zum Besuch der  
Ausstellung in der  
Rathausgalerie**

**bis 23. Mai 2008**

**„Kinder denken Zukunft - Brühl im**



**Jubiläumsjahr 2157"**

**Eine Kooperation der Brühler Schulen**

**Öffnungszeiten:**

Mo – Fr 8.30 – 12.00 Uhr  
Di + Do 15.00 – 17.30 Uhr

**Rathausgalerie  
Hauptstraße 1  
68782 Brühl**

**Vereine**



**Jahrgang 1941/42**

Wir treffen uns am Freitag, 23.05.2008, um 18.00 Uhr in der Gaststätte "Kulisse" (Kleintierzüchter) zu einem gemütlichen Beisammensein.

**Frauenselbsthilfe nach Krebs  
Gruppe Brühl-Schwetzingen**



Am Montag, 26.05.2008 fällt das Basteln um 15.00 Uhr im Gruppenraum in Brühl wegen Fortbildung der Gruppenleitung aus.

Mittwoch, 17.30 - 18.30 Uhr, Yoga nach Krebs, und

Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr, Yoga

beides im Kindergarten St. Lioba am Schwimmbadparkplatz in Brühl.

Kontakt: Ursula Wippert, Tel. 74816,

Silvia Riese, Tel. 71989, und Margit Beiersmann, Tel. 75974

**Frauenselbsthilfe nach Krebs auf Gruppenfahrt**



Am Samstag, 17. Mai begrüßte die Gruppenleiterin Uschi Wippert die Teilnehmerinnen der Gruppe Brühl-Schwetzingen der Frauenselbsthilfe nach Krebs mit ihren Partnern im Bus: Herzlich willkommen zur Fahrt nach Zweibrücken, in die Stadt der Rosse und Rosen, eine liebenswerte Stadt mit alter Tradition. Unterwegs überraschte uns das Wetter mit einigen Schauern und der Himmel war wolkenverhangen. Aber wir waren guten Mutes.

Unterwegs berichtete die Gruppenleiterin einiges Historisches von Zweibrücken - einst stand um 1150 in einer Flussschleife des Schwarzbaches eine Burg, durch zwei Brücken mit dem Ufer verbunden. Geblieben sind der Name und der Schwarzbach, der die Stadt noch heute durchfließt.

Nach einer kurzen Pause mit kleinem Imbiss an einer Raststätte, erreichten wir den Kulturpark. Die Sonne zeigte sich ganz allmählich und begleitete uns bis zum Abend. Zwar konnten wir uns nicht vom Duft der Rosen betören lassen, aber die Farbenpracht der Azaleen und einiger Rhododendren verzauberten die Sinne.

Nach einem sehr schmackhaften Mittagessen erkundeten wir bei einem Spaziergang die Stadt. Auf der Weiterfahrt genossen wir die herrliche Landschaft, grüne Buchen- und Tannenwälder mit vielen leuchtend gelben Ginsterbüschen. Im Forsthaus Beckenhof wurden wir mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet überrascht. Die Umgebung lockte uns zu einem Spaziergang ein, um die Waldluft so richtig einzuatmen.

Ein wunderschöner, harmonischer Tag neigte sich dem Ende zu, wir verabschiedeten uns mit einem Obolus von unserem Fahrer Harald, der uns durch seine zuverlässige und sichere Fahrt die Landschaft in den verschiedensten Grüntönen hatte genießen lassen.



Auch bedankte sich die Gruppenleiterin Uschi Wippert bei ihrem Team, welches sie in vielen Dingen tatkräftig unterstützt hatte. Die Gruppe belohnte den gut organisierten Tag mit einem kräftigen Applaus.  
Wp

### VdK-Ortsverband Brühl



Die Abfahrtszeiten des Busses für die Urlaubsreise nach Diano Marino an der Blumenriviera am Sonntag, 25.05.2008, sind wie folgt:

6.00 Uhr Brühl, Schwimmbad-Parkplatz

6.05 Uhr Nibelungenstraße

6.15 Uhr Rohrhof, Bushaltestelle Kaiserstraße

6.25 Uhr Brühl, Messplatz

Reisegepäck kann bereits am Samstag, 24.05., von 17.00 bis 18.00 Uhr bei Körber, Am Schrankenbuckel 24, abgegeben werden.

AK

### Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



Der BdS Brühl & Rohrhof präsentiert in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Brühl

**am Sonntag, 15. Juni 2008, von 10.30 bis 13.30 Uhr  
im Garten der Villa Meixner  
die 18. Jazz-Matinee mit der  
Oldtime Jazz Connection**

Die Oldtime Jazz Connection ist eine Jazzband ganz im alten Stil. Ihre musikalischen Vorbilder sind die traditionellen Hot-Jazz-Bands, wie sie in den 20er Jahren in New Orleans zu hören waren. Stilistisch bewegt sich die Band zwischen klassischem New-Orleans-Jazz, Blues, creolischen Rhythmen, Swing-Elementen und "heißem" Dixieland.

Neben den exzellenten Bläsern in der Frontline (Volker Deglmann, Trompete, und Martin Flätgen, Klarinette) ist besonders Tobias Soldner an der Tuba soundprägend, weil er den Part einer Posaune gleich mit übernimmt. Banjo-Spieler und Bandleader Gerhard Molitor intoniert die Gesangstitel mit einer rauchig-markanten Stimme und Christian Dobirr am Schlagzeug sorgt für die knackigen New-Orleans-Rhythmen. Die Band besteht seit 1991 und ist im Rhein-Neckar-Raum bestens durch etliche Jazzkonzerte, Jazzfrühschoppen, Kulturveranstaltungen, Stadtfeste und Auftritte in Jazzclubs und auf Festivals bekannt. Außerdem wurde sie mehrfach live im Südwestrundfunk (Radio Kurpfalz) übertragen und war auch im Rhein-Neckar-Fernsehen live zu sehen.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Zu den akustischen gibt es wieder eine reichhaltige Auswahl an kulinarischen Genüssen in fester und flüssiger Form.

Eintritt: 5,- € an der Tageskasse (Einlass ab 9.45 Uhr), 4,- € im Vorverkauf (ab 19.05.2008)

#### Vorverkaufsstellen:

Brühl: Allianz Zoepke, Bahnhofstraße,  
Sparkasse Heidelberg, Hauptstraße und Schrankenbuckel  
Rohrhof: Sparkasse Heidelberg, Brühler Straße  
Rohrhof-Apotheke, Brühler Straße



### Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Für die Reise nach England vom 29.06. bis 08.07.2008 ist eine Anzahlung fällig. Bitte zahlen Sie pro Person 200,- € auf das Konto des Hausfrauenvereins, Sparkasse Heidelberg, Nr. 9009337, BLZ 672 500 20, ein. Restzahlung dann bitte bis Mitte Juni 2008.

Dazu kommen später noch die Kosten für die Reiserücktrittsversicherung.

#### Generalversammlung

Zur Generalversammlung, die alle zwei Jahre stattfindet, hatten die Hausfrauen ihre Mitglieder am 14. Mai 2008 in die Sporthalle beim Schwimmbad eingeladen. Die 1. Vorsitzende I. Wagner-Siebecker eröffnete die Versammlung und begrüßte die Anwesenden (55 Mitglieder). Sie bedankte sich bei den Mitgliedern für ihr Kommen und stellte die Beschlussfähigkeit fest, da Neuwahlen für den Vorstand bevorstehen. Mit einem kurzen stillen Gedenken wurde der inzwischen verstorbenen Mitglieder gedacht.

Das ausführliche Protokoll der letzten Generalversammlung vom 5. April 2006 verlas die Schriftführerin Margarete Stegmann. Anschließend gab die 1. Vorsitzende einen Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten des Hausfrauenvereins. Besondere Erwähnung fanden die Reise an den Lago Maggiore vom 30.04. bis 06.05.2006, die Fahrt nach Stuttgart zum Musical "Elisabeth" am 06.07.2006 sowie die Adventsfahrt ins Erzgebirge nach Hohenstein-Ernstthal vom 06.12. bis 10.12.2006. Im Jahr 2007 standen drei größere Reisen auf dem Programm und zwar vom 18.04. bis 25.04.2007 Sizilien, vom 09.09. bis 11.09.2007 Dresden und vom 16.10. bis 21.10.2007 Waging am See. Nicht zu vergessen die alljährlichen Veranstaltungen wie Muttertagsfeier, der Milchwerbeabend, Halbtagesfahrten sowie Fastnachts- und Adventsfeiern. Auch bei den jährlichen Gemeinde-Adventsfeiern für die Gemeindemitglieder ab 70 Jahren sind die Hausfrauen des Vereins stets im Einsatz um zu helfen - und die Gäste rund um die Uhr zu bewirten.

Die Vorsitzende berichtete sodann über die getätigten Besuche bei runden Geburtstagen von Mitgliedern. Außerdem gab es in dieser Zeit eine goldene und eine diamantene Hochzeit. Viele kranke Mitglieder waren erfreut über Krankenbesuche von Silvia Riese und Ruth Wunderli. Leider sind auch Teilnahmen bei Beerdigungen zu erwähnen. Der Mitgliederbestand beträgt zurzeit 227 Mitglieder.

Schatzmeisterin Maria Jeckel berichtete über Ein- und Ausgaben der vergangenen zwei Jahre, was mit Interesse aufgenommen wurde. Ursula Calero berichtete über die Prüfung der Kassenführung und konnte eine ordentliche Kassenführung bestätigen. Anschließend beantragte sie die Entlastung des gesamten Vorstandes, was einstimmig durch Handzeichen erfolgte.

Bei den Neuwahlen gab es diesmal kleine Veränderungen. Lediglich die 2. Vorständin Ruth Wunderli ist aus alters- und gesundheitlichen Gründen vom Vorstand zurückgetreten. Hierfür wurde Brunhild Adam im Vorstand aufgenommen und einstimmig gewählt. Für die beiden Beisitzerinnen Silvia Riese und Pia Westenfelder kamen neu hinzu Rita Rill und Helga Rosenberger.

ms

#### 6-Tage-Ausflug

"Deutschland, wie bist du schön". Das stellten die Hausfrauen Brühl-Rohrhof mit ihren Begleitern und Gästen immer wieder fest, diesmal auf der Fahrt in den Norden in Richtung Schleswig-Holstein. Für sechs Tage weilte die Gruppe in Silberstadt, um von dort aus die nahe Umgebung zu erkunden. Sonne pur und sommerliche Temperaturen, was konnte Besseres erwartet werden.

Nach dem ausgiebigen Frühstück am nächsten Morgen ging es gleich nach Friedrichstadt zur Grachtenfahrt. Stufengiebel und Grachten in der Stadtmitte verraten die Bauweise der Holländer. Nach einer anschließenden kurzen Stadtbesichtigung ging die Fahrt weiter nach Husum. Sie ist die Stadt Theodor Storms.



*...schwimm mal  
wieder!*

Als "Graue Stadt am Meer" hat er sie liebevoll in seinem ihr gewidmeten Gedicht angeredet. Kappeln stand am nächsten Tag auf dem Programm. Man begann mit einer Fahrt auf der Schlei, anschließend wurde die Stadt erkundet.

Man war gespannt auf den Ausflug am nächsten Tag. Zunächst ging es zum Eidersperrwerk. Es ist das größte Küstenschutzwerk Europas. Nach der großen Sturmflut von 1962 wurde es von 1967 bis 1973 erbaut. Anschließend ging es weiter nach St. Peter Oding, dort hat man sich den Fisch schmecken lassen. Unserem Fahrer Otto war es nicht zu viel, uns auch noch auf die Insel Nordstrand zu bringen.

Am letzten Tag standen dann Glücksburg und Flensburg auf dem Programm. Glücksburg ist die Wiege der europäischen Königshäuser. Der namensgebende Wahlspruch "Gott gebe Glück mit Frieden - GgGmF" befindet sich heute noch über dem Eingangsportal. Für die ZDF-Sendung wurde dort "Der Fürst und das Mädchen" gedreht.

Mit einem Bummel in der Flensburger Fußgängerzone und dem schönen Hafengebiet neigte sich auch dieser Tag wieder dem Ende zu.

Nun hieß es Koffer packen und sich für die Heimreise rüsten. Eine wunderschöne Reise mit sehr vielen neuen Eindrücken ging wieder mal zu Ende. Dankesworte gingen von Maria Jeckel an die 1. Vorsitzende für die organisierte Reise und I. Wagner-Siebecke dankte im Namen aller unserem Fahrer Otto, der immer hilfsbereit war und keine Mühe gescheut hatte, der Gruppe durch Schleichwege so manche schöne Stelle unserer deutschen Heimat zu zeigen.



### Die Muttertagsfeier

des Hausfrauenvereins Brühl-Rohrhof findet am 28. Mai 2008 um 18.30 Uhr in der Festhalle statt. Alle Mitglieder, aber auch Nichtmitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Der Vorstand trifft sich wie immer für die Vorbereitungen um 10.00 Uhr.

ms

### Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSportGRUPPE BRÜHL e.V.



#### 3. Heinz-Minuth-Gedächtnisturnier

Morgen, Samstag, 24. Mai 2008, findet das diesjährige Fußballturnier der Behindertensportgruppe Brühl in der Turnhalle der Realschule Brühl statt. Ab 13.00 Uhr werden zwölf Mannschaften aus Hessen und Baden-Württemberg in zwei Gruppen spielen. In den Spielpausen werden Kaffee und selbst gebackener Kuchen sowie belegte Brötchen und andere erfrischende Getränke angeboten.

Alle sportinteressierten Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen. Der Eintritt ist selbstverständlich kostenlos.

mr

### Katholisches Altenwerk Brühl/Rohrhof

#### Muttertag beim kath. Altenwerk

#### Frühlingsblumen, Texte und Gedichte rund um den Muttertag beim Altenwerk

Mit einem Gottesdienst in der Schutzengelkirche, zelebriert von Pfarrer Walter Sauer, begann dieser Nachmittag zu Ehren

der Mütter. Anschließend ging es ins festlich geschmückte Pfarrzentrum. Dort durfte Maria Becker nicht nur den Hausherrn Pfarrer Walter Sauer begrüßen, sondern auch eine sehr große Besucherzahl, unter anderem auch Bewohner des B+O-Altenheimes mit ihrer Betreuerin, die eine sehr gehaltvolle Muttertagsfeier erleben durften.

Frühlingsblumen auf den Tischen sowie ein Gedicht-Büchlein mit dem Aufdruck "Lichtblicke im Alltag" und ein Täfelchen Schokolade lagen an jedem Platz und gaben dem Nachmittag einen würdigen Rahmen.

Eine weitere, aber genüssliche Überraschung hatte sich das Team ausgedacht. Es gab selbstgebackenen Kuchen zum Nulltarif. Mit dem gemeinsam gesungenen Lied "Der Mai ist gekommen" begannen zwei besinnlich-heitere Stunden. "Ohne Mutti geht es nicht", erzählte der 7-jährige Johannes Schenk sehr glaubhaft in seinem Gedicht.

Dank an die Mütter kam auch von den Kindern der Kernzeitbetreuung unter der Anleitung von Frau Ruprecht und Frau Rühl in Form von Gedichten und Texten. Etwas ganz Besonderes hatten sich die Kinder einfallen lassen, sie verteilten hübsche, bunte, selbst gebastelte Lesezeichen an alle Besucher.

Zum zweiten Teil dieses Nachmittags durfte Maria Becker Herrn Joseph Diller aus Hockenheim begrüßen. Gekonnt und gut abgestimmt zwischen Melodien, Liedern, Texten und Gedichten, begeisterte er immer wieder die zahlreichen Besucher. Auch ein Gedicht Erich Kästners sowie ein Lied von Fritz Wunderlich hatte Joseph Diller in seinem reichhaltigen Programm. Ebenfalls durfte die Entstehung des Muttertages in der Welt in seinen Ausführungen nicht fehlen. Mit viel Applaus von den Zuhörern und einem kleinen Präsent wurde Herr Diller für seine Mitgestaltung des Nachmittags verabschiedet.

Mit einigen gemeinsam gesungenen Liedern ging der vom Altenwerkteam hervorragend organisierte Nachmittag zu Ende.

ke

### Frühjahrsausflug am 28.05.2008

Die Abfahrtszeiten nach Bad Rappenau sind:

09.45 Uhr Reisebüro Diez

09.50 Uhr Bushaltestelle Nibelungenstraße

10.00 Uhr Bushaltestelle Villa Meixner

### Deutsche Lebensrettungsgesellschaft Ortsgruppe Brühl e.V.



#### Bericht über die Jahreshauptversammlung am 07.05.2008 in den Vereinsräumen

Dem Bericht des technischen Leiters Uwe Steinmann war zu entnehmen, dass wieder jede Menge Abzeichen abgenommen wurden. Vom Seepferdchen bis zum Rettungsschwimmabzeichen. Auch haben die Lehrscheininhaber selbst ihren Lehrschein wiederholt.

Die 1. Vorsitzende berichtete von einer stetig steigenden Zahl an Mitgliedern. Am 31.12.2007 waren es 159 Mitglieder plus einer Warteliste für das Anfängerschwimmen von 25 Personen. Im abgelaufenen Jahr fand eine Faschingsparty mit der beliebten Nussy statt. Das Zeltlager musste leider kurzfristig abgesagt werden, da die Wiese am Waidsee unter Wasser stand. Die Ferienspiele fanden bei wechselhaftem Wetter statt. Es wurde geschwommen, gespielt und gebastelt. Es fand auch eine Halloweenparty statt, bei der die Herrschaft von Moderwasser zur Gruselnacht einlud. Es gab schaurige Speis, und ekeligen Trank! Beim Spaßwettkampf ging es heiß her. Es gab folgende Disziplinen: Reiten auf der Poolnoodle, Badewanne, Paddeln mit großem Brett, Schwimmen mit kleinem Brett und Ringtauchen.

Birgit Steinmann berichtete von einem minimalen Minus in der Kasse aufgrund einer einmaligen Zahlung zur Umschuldung der Gebäudefinanzierung an das Präsidium. Ferner bat sie im Namen der Kassenprüfer Renate Brandl und Monika Schlupp um die Entlastung der Kasse und des Vorstandes. Diese wurde einstimmig erteilt.



Der Vorstand wurde wie folgt neu gewählt:

|                 |                                |
|-----------------|--------------------------------|
| 1. Vorsitzende  | Marina Leder                   |
| 2. Vorsitzender | Rudi Bamberger                 |
| techn. Leiter   | Uwe Steinmann                  |
| Kassenwart      | Birgit Steinmann               |
| Schriftführer   | Dr. Rasch-Menges               |
| Beisitzer       | Angelika Nordhauß              |
|                 | Petra Nist                     |
|                 | Michaela Schwinn               |
|                 | Tanja Wiloth                   |
| Kassenprüfer    | Renate Brandl (in Abwesenheit) |
|                 | Monika Schlupp                 |
|                 | (in Abwesenheit)               |
| Delegierte      | die Vorstandsmitglieder        |
|                 | Dietrich Schmidt               |

Am Ende bedankte sich die 1. Vorsitzende bei all denen, die ihre Freizeit - für einen guten Zweck - in den Dienst der DLRG stellten. Besonderen Dank ging an die Jugendlichen Janina Bauer, Miriam Schenk, Madeline Ginkel, Pia Nordhauß, Kai Steinmann für die Hilfe beim Training und an Vera Steinmann für die musikalische Untermalung unserer Nikolausfeier.

ML

### Training

Die Nichtschwimmer trainieren wieder ab dem 27. Mai um 17.30 Uhr, die Schwimmer ab dem 28. Mai um 18.00 Uhr im Freibad. Wir treffen uns am Eingang. Gäste sind herzlich willkommen!

## Country Club Brühl Buffalo's



### Info an die Mitglieder der Buffalo's Howdy Buffalo's

**Freitag, den 23. Mai 2008, ab 19.00 Uhr:**  
Clubabend auf der Buffalo-Ranch

### Nachlese Council 2008

Zu erwähnen gibt es noch, dass der Buffalo's Country Club Brühl bei den Trapperspielen in Hundsdorf den 6. und den 7. Platz belegte. Bei den Indianertänzen in der Alterklasse 10 bis 16 Jahren belegte Tanja Becker den 2. Platz, Nadine Reinmuth den 5. Platz.

### Vorankündigung Open Air 2008

Der Buffalo's Country Club Brühl e.V. öffnet am Samstag, dem 7. Juni 2008 für sein großes Juni-Open-Air ab 18.00 Uhr die Pforten seiner Vereinsranch (Weidweg, unterhalb der Grillhütte Brühl). Gegen 20.00 Uhr wird dort vor der Kulisse der "Red Rocks" die Newcomerband "Rodeo Drifters" mit Country & Southern Rock vom Feinsten aufwarten. Der Verein freut sich ganz besonders mit dem Konzert, das in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Brühl veranstaltet wird, allen Country- und Westernfreunden eine brandneue Formation vorstellen zu können. Erst vor kurzem, Ende März, gaben sie ihr offizielles Debüt beim Old Rhine-River Country Linedance-Club in Worms-Horchheim und bestanden unter lauten Beifallsrufen ihre Feuertaufe.

Bei den "Rodeo Drifters" sitzen folgende sechs Vollblutmusiker fest im Sattel: Karl Obenauer (Gesang, Rhythmusgitarre), Peter Schwan (Gesang, 2. Leadgitarre, Bluesharp), Peter Pfeifer (Leadgitarre, Gesang), Rainer Lang (Keyboard, Gesang), Gerd Rimmelpacher (Bassgitarre) und Alois Wolfsberger (Schlagzeug)

Jeder ist seit Jahren in der Szene aktiv, in dieser Besetzung ist "Mann" aber erst seit Ende letzten Jahres zusammen, auch wenn einige der Bandmitglieder schon bei früheren Country-Projekten gemeinsam auf der Bühne und im Studio gestanden haben. So beispielsweise der Einhausener Karl Obenauer und der Wormser Peter Schwan. Für sie ist das Konzert bei den Buffalo's schon fast ein Heimspiel. Schon mehrmals waren sie in Brühl gemeinsam unter dem Namen "Country Rebels" zu Gast gewesen, haben so das Wachsen des Vereins und der kleinen Westernstadt in den letzten 10 Jahren mitverfolgt

können. Aber nicht nur der Verein ist mittlerweile seinen Kinderschuhen entwachsen - beim ersten Auftritt der "Country Rebels" im Juli 1997 waren die Buffalo's noch eine Abteilung der SG Brühl gewesen und konnten neben einem als Saloon dienenden Unterstand nur mit ein paar Strohhallen aufwarten - auch das einstige Country- und Westernduo hat sich weiterentwickelt, ohne seine musikalischen Wurzeln jedoch zu verraten.

Die sechsköpfige Coverband "Louisiana" war ebenfalls schon mehrmals in Brühls Wildem Westen zu Gast gewesen. Und auch hier waren einige der "Rodeo Drifters" mit von der Partie gewesen: Karl Obenauer, Gerd Rimmelpacher und Alois Wolfsberger harmonierten bereits damals einwandfrei miteinander.

Für den 24-jährigen Peter Pfeifer und den 33-jährigen Rainer Lang bedeuten die "Rodeo Drifters" Country-Neuland. Während Pfeifer vorher in diversen Rock- und Popbands in die Saiten gegriffen hat, haute Lang vorwiegend in Tanzkapellen (z.B. bei der "Casablanca Dance Band") in die Tasten. Auf der Suche nach neuen Inspirationen haben sie sich nun, wie auch die anderen Music-Cowboys, in dieses neue Band-Abenteuer gewagt. Der Name "Rodeo Drifters" stammt von Mitglied Gerd Rimmelpacher, der schon mit Bill Haley und Roy Orbison auf der Bühne stand und vor 30 Jahren in einer Band gleichen Namens den Bass gespielt hat. Die Idee der "Rodeo Drifters", der Rodeo-Cowboys, die von Rodeo zu Rodeo reisen, um sich stets aufs Neue zu beweisen, gefiel den Kollegen. Schließlich ist die Situation einer Live-Music-Band, die von Auftritt zu Auftritt reist, ähnlich.

Mit den "Rodeo Drifters" wurde eine erstklassige Coverband mit langjähriger Bühnenerfahrung verpflichtet, die über das ganze Spektrum der "Good fine Countrymusic" verfügt. Fetzigste Country-Rhythmen und würzigen Tex-Mex interpretieren sie genauso glaubhaft und ehrlich wie balladeske Songs (beispielsweise Eric Claptons "Wonderful Tonight") und unvergessliche Klassiker, etwa von "Alabama" und den "Eagles". Natürlich darf auch der Country-Rocker "Sweet Home Alabama" (Lynnard Skynnard) nicht fehlen. Dank Langs hoher Stimmlage hat die Band auch Songs von Vince Gill auf ihrer Setlist. Vor allem aber der moderne New Country, beispielsweise von Brooks & Dunn, Alan Jackson, Tracy Byrd und CCR, hat es den "Rodeo Drifters" angetan. Dementsprechend haben sie eine Unmenge an Linedance-Klassikern (z.B. Watermelon Crawl, Reaggae Cowboy, Tschu-Tschu-Train) im Repertoire, die zum Tanzen auffordern. Aber auch Freunde von Barndance, Two Step und Foxtrott kommen voll auf ihre Kosten.

Für das leibliche Wohl sorgt wie immer das Verpflegungsteam der Brühler Büffel, das eine reiche Auswahl an Westernfood bereithält. Spare Ribs, Steaks und andere amerikanische Gaumenfreuden warten auf den großen und den kleinen Hunger, wie auch hausgemachte Kuchen und verführerische Torten, mit denen der "Cake & Coffee Shop" lockt. Kühle Erfrischungen verschiedenster Art gibt es im Saloon und an der Westernbar "Hacienda".

Für das nötige Westernambiente sorgt die neu aufpolierte Westernstadt mit der kleinen weißen Kapelle "St. Peter" und den die Tanzbühne überragenden Red Rocks. Gemütlich überdacht, zwar nicht auf den nächsten Zug, sondern auf den nächsten Drink wartend, können Cowgirls und Cowboys an der Station gleichermaßen die stimmungsvolle Szenerie genießen. Von hier aus kann der Blick über das liebevoll arrangierte Gelände mit Tobacco Shop und Saddlery und Westernfriedhof schweifen. Düfte vom Holzkohlenfeuer, im Hintergrund knisterndes Feuer und leise plätscherndes Wasser vom Goldwäscherlager, lassen den Wilden Westen mit allen Sinnen erleben. Und für Tunichtgute und Raufbolde, die den Frieden des weißen und roten Mannes stören wollen, hat der Sheriff einen Platz im Jail reserviert. Im Jahr des 10-jährigen Vereinsjubiläums feiern die Brühler Büffel das Open Air ganz besonders. Verkaufsstände mit Westernartikeln bieten das stilechte Country-Outfit dazu.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Überdachte Sitzplätze sind vorhanden. Auf das Mitbringen von Tieren bittet der Verein zu verzichten.

Eintritt: 7,- Euro + 1,50 Euro Abendkasse

Infos und Karten: Tel. 06202/77376 bzw. 06205/6310

Kartenvorverkauf:

Video Pub, Mannheimer Sr. 44, Bücherinsel,  
Mannheimer Str. 19,  
Rathauspforte Gemeinde Brühl

Die Buffalo-Ranch ist zu erreichen:

Autobahn 6, Ausfahrt 28 Brühl/Rheinau-Hafen, Umge-  
hungsstraße L 599 Ausfahrt Brühl Süd L 630, Schwetzing-  
er Straße, Ortsmitte, Richtung Ketsch, Ortsausgang rechts, Kol-  
lerfähre, Grillhütte

Keep it country and so long!

## Square Dance Club "Nawiegehtdas.de"

### Besonderer Clubabend am 5. Donnerstag

#### Der Club erweitert sein Tanzangebot:

#### Ab sofort Square Dance und Clogging

Der seit 14.02.2008 bestehende neue Square Dance Club "Nawiegehtdas.de" aus Brühl hat am 29.05.2008 bereits seinen 10. Clubabend. Dies wird ein besonderer Clubabend sein, da er auf den fünften Donnerstag im Monat fällt. Dafür möchte der Club immer etwas Ausgefallenes bieten und auch anderen Callern die Möglichkeit geben, sich zu präsentieren. Die Gastcallerin Kerstin Kaldasch, genannt Birdy, wird diesen Tanzabend zusammen mit unserem Clubcaller Rolf bestreiten. Sie reist aus Frankfurt an und hat mit unserem Rolf zusammen die Ausbildung bei dem amerikanischen Caller Al Stevens gemacht. Man darf gespannt sein, was sich die beiden einfallen lassen werden. Zurzeit befinden sich insgesamt 11 Personen, davon 5 Paare, bei den "nawiegehtdas.de" in der Ausbildung zum anerkannten Square Dancer.

Der Club hat sich nun entschlossen, seine Angebotspalette zu erweitern, und bietet nun zusätzlich die Tanzart "Clogging" eine Steptanzvariante an. Die zuständige Tanzleiterin (Clogging Instructor genannt) Sandra Haaf wird diese Abteilung leiten. Ab dem 01.06. wird dann ebenfalls 14-täglich getanzt, allerdings sonntags, an einem anderen Tanzplatz in Brühl, von 19.00 bis 22.00 Uhr. Der Club freut sich mit Sandra (Clogging Instructor genannt) dann am 15.06. einen "Tag der offenen Tür" anbieten zu können. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Bei genügend Nachfrage findet dann gleich ein Einführungskurs für Clogging statt.

Haben wir Sie neugierig gemacht, das wäre schön, denn vielleicht könnte eine unserer Tanzarten (später vielleicht auch beides) ihr neues Hobby werden, um körperlich und geistig fit zu bleiben.

### Tanz-Termine im Juni/Juli

Square Dance:

Tanzplatz: Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo,  
Luftschifftring 6, 68782 Brühl, 1. Etage

Donnerstag von 19.00 bis 22.00 Uhr

29.05./12.06./26.06./10.07./24.07/31.07

Clogging

Tanzplatz: Deutsches Rotes Kreuz/DRK-Heim Brühl,  
Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl

Sonntag von 19.00 bis 22.00 Uhr

01.06./15.06. "Tag der offenen Tür" / 29.06./06.07./20.07.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie im Internet: [www.nawiegehtdas.de](http://www.nawiegehtdas.de), oder auch bei

Square Dance: Rolf und Karin Kraye, Tel. 06202/77750 AB

Clogging: Sandra Haaf, Tel. 06202/12046, ab 18.00 Uhr



## Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

### Blitzturnier

Das Blitzturnier des Monats Mai wurde urlaubsbedingt nur von 8 Teilnehmern bestritten. Auch in diesem Monat konnte Norbert Blum den Sieg für sich verbuchen. Den zweiten Platz teilten sich Martin Englmeier und Klaus Drobek. Beste jugendliche Teilnehmerin war wieder Heike Welter. In der Jahreswertung führt Norbert Blum mit großem Vorsprung vor Dieter Triebkorn und Matthias Kramer.

## Dorfmeisterschaft

In der Brühler Dorfmeisterschaft wurde die vierte Runde gespielt. Titelverteidiger Dieter Triebkorn spielte gegen seinen Herausforderer Dr. Hans Dvorak remis. Matthias Kramer konnte seine Partie gewinnen, Hubert Bienek und Klaus Drobek trennten sich ebenfalls mit einem Unentschieden. Damit führen jetzt Hans Dvorak und Dieter Triebkorn die Tabelle an. Weitere Partien können am 30.05. nachgeholt werden.

## Jugenddorfmeisterschaft

Die Dorfmeisterschaft der Schachjugend mit insgesamt 13 Teilnehmern hat inzwischen begonnen. Gespielt wird in drei Vorgruppen. Es gingen fünf Jungen und acht Mädchen an den Start. Die Jungen spielen im Modus jeder gegen jeden, die Mädchen in zwei Vorgruppen und im Finale ihren jeweiligen Meister aus. Meister und Meisterin spielen zum Ende das Finale um den Gesamtsieg. Bei den Jungen liegen Paul Palme und Linus Rothe mit jeweils zwei Siegen an der Spitze und bei den Mädchen steht Heike Welter bereits als Siegerin ihrer Vorgruppe fest.

Am nächsten Freitag findet in Hockenheim die erste Runde des Kurpfalzcupps statt, zu der auch die Brühler Spieler eingeladen sind.

## Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Alte Schule in Brühl, Hauptstraße

für die Jugendlichen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien  
von 18.30 bis 20.00 Uhr

für die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr

Blitzturnier ist jeweils am ersten Freitag des Monats, dazu sind Gäste jederzeit willkommen.



## TanzSportClub Kurpfalz e.V.

### Neues aus der Welt des Tanzens

#### TSC-Mitgliederversammlung und Turnierfolge

Am Freitag, den 13. Juni 2008, wird ab 19.30 Uhr in der Festhalle in Brühl die zweite TSC-Mitgliederversammlung des Jahres 2008 stattfinden. Diese wurde erforderlich, weil der bisherige 1. Vorsitzende des Kurpfälzischen Tanzsportclubs, Volker Heinold, nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung stand und in der Mitgliederversammlung im März kein neuer Vorstand gebildet werden konnte: Es fand sich bis zu diesem Zeitpunkt kein Kandidat für das Amt der oder des 1. Vorsitzenden. Seit dem 7. März führten die bisherigen Vorstandsmitglieder mit Billigung der Mitgliederversammlung ihre Ämter kommissarisch weiter. Nach einem internen Klärungsprozess erscheint es möglich, dass die neu angesetzten Wahlen mit einer deutlichen Verjüngung des Vorstandes und einer gesunden Mischung aus erfahrenen und neuen Vorstandsmitgliedern dem Verein eine weitere positive Entwicklung ermöglichen werden.

Ihren Aufstieg in die Klasse Senioren-Standard IA feierten in diesen Tagen Stephan Brömmel und Jeanette Graf-Brömmel. Bereits im Februar hatte das Paar mit einem 2. Platz in der Landesmeisterschaft der Klasse IB die hohen Erwartungen erfüllt, die der Verein nach der vorausgegangenen Erfolgsserie in die Turniertänzer gesetzt hatte. Stephan und Jeanette erreichten ihren neuerlichen Erfolg mit einer eindrucksvollen Serie: In 25 Turnieren in der Klasse 1B standen sie 21 Mal auf dem Treppchen, davon allein 11 Mal auf Platz 1. Dabei scheuten sie sich auch nicht vor Starts in der Hauptklasse (18- bis 35-Jährige) und zeigten mit Spitzenplatzierungen auch dort, dass sie mit den leistungsstarken jüngeren Paaren jederzeit mithalten können. Auch für die Zukunft haben sich die beiden viel vorgenommen: Der Aufstieg in die S-Klasse, die höchste deutsche Turnierklasse, ist ihr erklärtes Ziel.

Mehr über den TSC Kurpfalz unter [www.tsc-kurpfalz.de](http://www.tsc-kurpfalz.de) im Internet.





## Sportgemeinde Brühl

### Vorschau

#### Abteilung Schützen

- 21.05. Meldeschluss zur LM Feldbogen  
 25.05. 4. RWK KK-Gewehr und KK-Sportpistole  
 31.05. KM-Ehrungen in Plankstadt  
 01.06. 5. RWK KK-Gewehr und KK-Sportpistole  
 14.06. **Westernschießen, Beginn 11.00 Uhr**



## Keglerverein 1974 Brühl e.V.

**Einladung zur offenen Vereinsmeisterschaft im Kegeln**  
 am 08.06.2008 im Sportcenter Brühl ab 9.30 Uhr  
 Teilnehmen dürfen Damen und Herren jeder Altersklasse, Bedingung: keine Sportkegler.

#### Modus:

Gespielt werden 4 x 30 Wurf, davon jeweils 15 Wurf in die Vollen und 15 Wurf ins Abräumen. Mehrfachstart ist möglich.

Startgebühr: 6 Euro/120 Wurf

Anmeldungen bis spätestens 06.06.2008 bei Günter Triebkorn, Richard-Wagner-Straße 2, 68782 Brühl, Tel./Fax 77967.

Die Siegerehrung findet am KV-Grillfest am 13.07.2008 gegen 15.00 Uhr in der Grillhütte Brühl am Weidweg statt.

Mit sportlichem Gruß

Uwe Böttcher, KV-Vorstand

## Jugendabteilung

### B-Jugend weiblich

Die B-Jugend des KV Brühl wurde im Rahmen der badischen Meisterschaften in Hemsbach für ihren 3. Tabellenplatz bei der zurückliegenden Verbandsrunde geehrt. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.



hintere Reihe v.l.n.r.: KV-Sportwart Helmut Liebscher, Betreuer Peter Gaisbauer, Jugendsportwartin Angelika Zirnstein; vordere Reihe v.l.n.r.: Julia Schiller, Samantha Morawietz, Tatjana Witt, Ann-Katrin Witt; krankheitsbedingt fehlen Julia Kruck und Larissa Schwegler

## Kreisliga D1 gemischt

### Rundenzusammenfassung SKC 82 Brühl 4

Wie schon im letzten Jahr gab es wieder eine 4. Mannschaft als gemischte. Diese hatte dann mit Irina Frey einen Neuzugang, weiche nun aus der B-Jugend weiblich in den A-Jugend-Bereich gekommen ist. Insgesamt wurden ganze 3 Spiele gewonnen. Der erste Sieg war am 3. Spieltag gegen Go.Kr. Reilingen 4 mit 1605:1519 LP. Das war gleichzeitig das Höchstergebnis in der Runde. Den zweiten Sieg gab es am 6. Spieltag gegen RW Ubstadt 3 mit 1545:1440 LP. Den dritten Sieg gab

es am 11. Spieltag gegen DSK Hambrücken 2 mit 1515:1499 LP. Von den 64 Einzelergebnissen wurden 13 Mal immerhin über 400 LP erreicht. Die Mannschaft konnte noch 6 Mal über 1500 Kegel erreichen. Ebenso hervorzuheben ist die Niederlage beim Tabellenführer SKC Hockenheim 3, wo man mit 1452:1453 LP unterlag. Dennoch kann man mit der Runde zufrieden sein, weil man fast 120 LP im Schnitt mehr hat als im letzten Jahr. Ebenso wurden auch 2 Spiele mehr gewonnen als im letzten Jahr. Also geht es hier trotz des letzten Platzes aufwärts. Da der SKC 82 Brühl keine reine Damenmannschaft hat, können momentan weibliche Keglerinnen nur in der gemischten Klasse, also hier in der D-Liga, mitkegeln.

## Tabelle

| Platz 9               | Heim    | Auswärts | Gesamt  | Pkt.  |
|-----------------------|---------|----------|---------|-------|
| <b>SKC 82 Brühl 4</b> | 12174   | 11417    | 23591   | 06:26 |
| Schnitt               | 1521,75 | 1427,13  | 1474,44 |       |

| Name                   | Heim   | Auswärts | Gesamt | Bestleist. |
|------------------------|--------|----------|--------|------------|
| 1. Angelika Zirnstein  | 412,00 | 388,38   | 400,19 | 433        |
| 2. Jessica Triebkorn   | 390,25 | 373,86   | 382,60 | 436        |
| 3. Irina Frey          | 372,00 | 350,14   | 358,09 | 384        |
| 4. Alexander Zirnstein | 365,00 | 321,40   | 343,20 | 379        |
| 5. Walter Jehn         | 349,00 | 327,00   | 339,83 | 386        |

## Höchste Ergebnisse der Runde

Mannschaft: 1605 LP

Einzel:

Jessica Triebkorn 436 LP

## Vorschau:

### Samstag, 31. Mai 2008

14.05 Uhr: badische Einzelmeisterschaft in Viernheim auf Bahn 3 mit Daniel Zirnstein. Baden hat nur einen Startplatz für die Herren bei der deutschen Meisterschaft in Viernheim. Die Startliste ist auf der Website vom KSV Viernheim zu finden. Ebenso gibt es einen Link dazu auf [www.kegelsport.de](http://www.kegelsport.de) sowie [www.kegelergebnisse.de](http://www.kegelergebnisse.de).

### Sonntag, 8. Juni 2008

09.30 Uhr: offene passive Meisterschaft

### Sonntag, 13. Juli 2008

10.00 Uhr: Grillfest vom KV Brühl in der Grillhütte



## Tennisclub Brühl 1965 e.V.

### Kooperation Jahnschule - Tennisclub Brühl

In der Freiluftsaison 2008 wird erstmals im Rahmen der Kooperation Jahnschule Brühl - Tennisclub Brühl für die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen als Ergänzung zum Sportunterricht eine Arbeitsgemeinschaft Tennis angeboten. Die Schülerinnen und Schüler werden ab dem 26. Mai jeweils montags von 16.00 bis 17.00 Uhr auf 2 bis 3 Plätzen von einer lizenzierten Übungsleiterin unterwiesen. Zur weiteren Unterstützung des Projekts setzen wir erfahrene Tennisspieler (Mendenspielerinnen und -spieler) ein. Dabei stehen die Förderung individueller sportlicher Fähigkeiten und die Entwicklung des sozialen Verhaltens im Vordergrund. Weitere Ziele sind das Anstreben sportlicher Wettbewerbsfähigkeit, das Wecken von Leistungsbereitschaft, die Gewinnung von Lehrern für die Vereinsarbeit und die Öffentlichkeit auf den Verein aufmerksam zu machen.

Neben 12 neuen Tennisschlägern und Softbällen vom Badischen Tennisverband unterstützt uns der Badische Sportbund finanziell.

Wir erwarten 13 Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer.

Wir bitten die Vereinsmitglieder um die Berücksichtigung der Termine und um Verständnis für die Einschränkung in diesem Zeitraum.

wm



## Turnverein Brühl 1912 e.V.

### Turnabteilung

#### Neuer Nordic-Walking-Grundkurs Mai 2008

Gesundheitsförderndes Laufen mit Stöcken erlernen  
Ab Donnerstag, 29. Mai, um 18.30 Uhr, 8 Übungsstunden  
Anmeldung und Auskunft unter Tel. 06202/72212  
(Claudia Weymann)

### Bouleabteilung

#### Trainingszeiten:

mittwochs ab 17.00 Uhr

samstags ab 14.00 Uhr

Gespielt wird auf dem TV-Geände, Wiesenplatz 2, in Brühl.

Info: J. Jurcicek, Tel. 06202/71939

E-Mail: jjurcicek@web.de

#### Vorschau:

Am Mittwoch, 28. Mai, ist die Bouleabteilung zu Gast beim TV Neudorf (Kreis Bruchsal). Gespielt wird ab 19.00 Uhr. Das Freundschaftsspiel wird auf dem Sportplatz des TV Neudorf ausgetragen.

Es findet an diesem Mittwoch kein Training in Brühl statt.



## Fußballverein 1918 Brühl e.V.

### Einladung zum "Jubiläumsfrühstück"

Die Fußballjugend lädt alle Gruppierungen des FVB - wie Rentner- und Seniorenstammtisch, Walking und Jedermannsportgruppe- sowie auch alle übrigen herzlich ein, nach den Ehrungen verdienter Mitglieder am Sonntagmorgen, den 25. Mai 2008 an einen reichhaltigen "Jubiläumsfrühstück" - früher "Herrenfrühstück" - teilzunehmen. Das Frühstück wird von der Fußballjugend zur Unterstützung für die Fußballjugend organisiert. Lassen Sie sich überraschen - Sie sind herzlich willkommen.  
hm

### FVB-Rentnerstammtisch

Maiausflug in den Odenwald am Dienstag, den 27. Mai 2008  
Abfahrtszeiten:

9.00 Uhr FVB Clubhaus

9.05 Uhr Bushaltestelle Rohrhof, Nibelungenstraße

9.10 Uhr Bushaltestelle Brühl, Mannheimer Straße/Drogerie

9.15 Uhr Bushaltestelle Brühl, Kaufhaus Gutbrod

Nächstes Treffen am Donnerstag, den 5. Juni 2008, um 15.30 Uhr im Biergarten des FVB-Clubhauses.

### E3-Junioren als Einlaufkinder beim Bundesliga-Aufstieg der TSG Hoffenheim



#### "Oh wie ist das schön"

Dieses Motto hatten nicht nur alle TSG-Hoffenheim-Fans nach dem Schlusspfiff, sondern auch die E3-Junioren des FV Brühl, da sie als Einlaufkinder beim großen Finale mit dabei sein durften. Die Aufregung war doch sehr groß, als die Jungs mit ihren Papas oder Mamas auf der Haupttribüne im Diet-

mar-Hopp-Stadion ihren Platz eingenommen hatten. Die Jungs fieberten nicht nur dem großen Moment des Einlaufens entgegen, man hatte auch die Möglichkeit, den historischen Bundesliga-Aufstieg der TSG mitzuerleben.

Pünktlich um 13.30 Uhr wurden die Kinder mit ihrem Trainer und Betreuer vom Jugendleiter der TSG abgeholt, und um 14.00 Uhr war es dann endlich so weit. Alle Jungs standen Hand in Hand mit den Profis in den Katakomben und unter großem Beifall und entsprechender Einlaufmusik betrat man das Spielfeld. Ein kleiner Augenblick, welchen die Kinder und Eltern wohl immer in Erinnerung behalten werden. Shake hands mit den Spielern im Eiltempo auf die Tribüne und feste die Daumen gedrückt!

Mit einem 5:0 fegte Hoffenheim die Mannschaft Greuther Fürth vom Platz und hatte sich somit den Aufstieg in die 1. Fußball-Bundesliga gesichert, und dann wurde nicht nur bei den Spielern gefeiert, sondern auch bei unseren Jungs. Bayern, Dortmund und Schalke warten nun als Gegner der TSG, und die Kinder freuen sich schon jetzt, das eine oder andere Bundesliga-Spiel live mitzuerleben.

Um ca. 17.00 Uhr machten wir uns dann wieder auf den Nachhauseweg und konnten auf einen ereignisreichen Tag zurückblicken.

An dieser Stelle noch einmal einen besonderen Dank an Jochem Reffert und die Verantwortlichen der TSG Hoffenheim, welche uns diesen Tag ermöglicht haben.

### Abteilung Leichtathletik

#### Einladung zur Vorstandssitzung

Am Dienstag, 27. Mai, treffen wir uns zur Leichtathletik-Vorstandssitzung um 20.00 Uhr im FV-Clubhaus (bei schönem Wetter im Biergarten). Thema des Abends ist u.a. unser Jubiläum "75 Jahre Landsportfest" am 13./14. September dieses Jahres.

Diese Vorstandssitzung ist offen und alle interessierten Leichtathleten sind herzlich dazu eingeladen.

CS

### Abteilung Fußball

#### SV Altlußheim - FV Brühl II

2:1 (2:0)

Es scheint so, als ob beim FVB die Luft raus ist. In der 1. Halbzeit gelang der Mannschaft von Boris Haag rein gar nichts. Das ansonsten gute Mittelfeld war nicht präsent und so war es nicht verwunderlich, dass Altlußheim mit 2 Chancen auch 2 Mal erfolgreich war. In der 2. Halbzeit änderte sich das Bild völlig, plötzlich war der FVB hellwach und zwangte Altlußheim in deren Hälfte. Leider konnte nur Alexander Liebert eine der sich zahlreich bietenden Chancen zum Brühler Anschlusstreffer nutzen.

#### Vorschau:

Am kommenden Wochenende dreht sich rund um das Alfred-Körber-Stadion alles um den FV Brühl und dessen 90-jähriges Jubiläum. Die Brühler Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. Der Samstag gehört tagsüber vorwiegend der Jugend. Abends gibt's dann auf dem Gelände Livemusik und Essen von unserem Partner, der Metzgerei Giese.

Am Sonntag beginnen die Feierlichkeiten dann schon ab 10.00 Uhr mit Ehrungen verdienter Mitglieder sowie langjähriger Spieler und einem Herrenfrühstück, bevor dann der Fußball wieder im Vordergrund steht: Um 13.00 Uhr findet ein Prominentenspiel aus Mitarbeitern der Gemeinde gegen die FVB-AH statt. Um 15.00 Uhr absolviert dann die 2. Mannschaft ihr letztes Heimspiel gegen Viktoria Neckarhausen, und um 17.00 Uhr trifft dann das Landesligateam von Richard Weber auf den Meisterschaftsfavoriten, den SV Sandhausen II, deren Mannschaft sicherlich wieder mit zahlreichen Spielern aus dem Regionalligakader verstärkt wird.

Aufgrund der 90-Jahres-Feier des FVB haben alle Besucher zu den Spielen kostenlosen Eintritt.

Am Dienstag, findet um 20.00 Uhr im "Sport-Pavillon" die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung statt.

VM



## Jubiläum 90 Jahre Fußballverein Brühl e.V. 1918-2008

Der Fußballverein 1918 Brühl e.V. lädt die Brühler und Rohrhofer Bevölkerung ein zu seinem Jubiläumswochenende am

**Samstag, dem 24. Mai und Sonntag, dem 25. Mai 2008  
auf seinem Sportgelände am Schrankenbuckel**

### Programm:

#### Samstag ab 9.30 Uhr u.a.

- \* Bambini-Turnier
- \* Fußballabzeichen des BFV für jedermann
- \* Spiel und Spaß mit Fußball, Leichtathletik und MES
- \* Verbandsspiel der A-Jugend, 17.00 Uhr

#### Samstag ab 19.00 Uhr

- \* Unterhaltung mit der Rockband "No Names"
- \* Hip-Hop-Shows mit den "FVB-Cheer-Leaders"
- \* American-Dances mit den "Buffalo's"
- \* Großes Schwedenfeuer

#### Sonntag ab 10.00 Uhr

- \* Festakt mit Ehrungen unter Mitwirkung des MGV Brühl
- \* Herrenfrühstück
- \* 13.00 Uhr - Spiel Promi-Mannschaft gegen AH des FV Brühl
- \* 15.00 Uhr Spiel der 2. Mannschaft
- \* 17.00 Uhr Spiel der 1. Mannschaft
- \* ab 18.00 Uhr Ausklang



## Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

### Abteilung Leichtathletik

#### Offene Schüler-Vereinsmeisterschaften

Bei guten Wetterbedingungen fanden ca. 250 Sportler/innen den Weg zur Anlage des SVR. Beim Dreikampf der Schüler M13 belegte Christopher Held, SVR, den 1. Platz. Er lief die 75 m in 12,58 sec, sprang 3,68 m weit und warf den Ball 23,0 m. In der Altersklasse M12 wurde Philipp Seeger (SVR) Vierter. Er lief die 75 m in 12,12 sec, sprang 3,50 m weit und warf den Ball 33,0 m. Bei den Schülern M11 belegte Fabio Sudano, SVR in einem großen Teilnehmerfeld den 4. Platz. Fabio lief die 50 m in 8,24 sec, sprang 3,82 m weit und warf den Ball 34 m. Mittelfeldplätze belegten Elia Damian und Dominic Schieszl, beide FV Brühl. Alexander Held, M10, SVR, belegte mit seinen Leistungen einen guten 2. Rang. Alexander lief die 50 m in 8,65 sec, sprang 3,80 m weit und warf den Ball 27,0 m. Gut in Schuss ist schon bei den Schülern M9 Lars Jakob vom FV Brühl. Nur knapp geschlagen wurde er mit seinen guten Leistungen Zweiter. Lars lief die 50 m in 8,96 sec, sprang 3,25 m weit und warf den Ball 30,0 m weit. Jochen Gruber, SVR, belegte unter 11 Teilnehmern mit seinen ansprechenden Leistungen einen guten vierten Platz. Auf einen Mittelfeldrang kam Nicolas Rosenzweig vom FV Brühl. Bei den Schülern M8 wurde eines unserer Aushängeschilder Mathias Werwie Zweiter. Mathias war der schnellste Sprinter in 8,82 sec über die 50 m, sprang 3,13 m weit und warf den Ball 19,5 m. Wie immer ist auf Moritz Deuker M7, SVR, Verlass. Mit seinen gezeigten Leistungen belegte Moritz einen guten 2. Rang. Moritz lief die 50 m in 10,24 sec, sprang 2,17 m weit und warf den Ball 15,0 m. Björn Krenzlin, FVB, wurde guter Vierter. Mit 11,59 sec im Sprint, 2,08 m im Weitsprung, und 15,5 m im Ballweitwurf rundete er seine guten Leistungen ab. Sebastian Richard, FVB, belegte einen Mittelfeldrang. Marius Niklas M6, SVR, wurde Vierter und sein Bruder Paul Sechster. Malte Krenzli M5, FVB, wurde Erster vor Elijah Kohl, SVR, der den zweiten Platz belegte.

Bei den Schülerinnen W14 wurde Nicole Felix, SVR, im Vierkampf Erste. Nicole sprang 1,28 m hoch, stieß die Kugel 6,40 m weit, lief die 100 m in 14,52 sec und sprang 4,41 m weit. Im Dreikampf bei den Schülerinnen W13 war Anna Werwie,

SVR, nicht zu schlagen. Anna lief die 75 m in 12,0 sec, sprang 4,04 m weit und warf den Ball 26,0 m. Dritte wurde Agata Szubert, ebenfalls SVR. Im Vierkampf bei den Schülerinnen W13 bewies Julia Schechinger schon ihre Frühform und belegte souverän den 1. Platz. Die 75 m lief sie in 11,29 sec, sprang gute 4,60 m weit, warf den Ball auf tolle 53 m und sprang ansprechende 1,36 m hoch. In der Altersklasse W12 wurde Anna Fertig, FVB, knapp geschlagen Zweite. Sie lief die 75 m in 13,15 sec, sprang 3,53 m weit und warf den Ball gute 38,5 m.

Renee Kohl vom SVR belegte mit ihren gezeigten Leistungen einen ansprechenden 3. Rang. Auch in der Altersklasse W11 waren die Sportlerinnen vom Nachbarverein Brühl gut vertreten. So belegten im Dreikampf Alina Jakob den dritten, Hanna Metzger den fünften und Sophie Goedecke einen Mittelfeldplatz. Alina Jakob lief die 50 m in 8,33 sec, sprang gute 4,20 m weit und warf den Ball auf respektable 30 m. Ann Katrin Esser vom SVR belegte in dieser Altersklasse einen Platz im Mittelfeld.

Im Vierkampf in dieser Altersklasse schlugen sich die Mädels vom FVB ebenfalls recht wacker. So belegten Vanessa Schubert einen dritten und Sophie Goedecke den fünften Rang. Vanessa Schubert lief die 50 m in 8,55 sec, sprang 4,19 m weit, warf den Ball auf 30,0 m und erreichte im Hochsprung eine Höhe von 1,16 m. Unter 15 Teilnehmerinnen kam Sophie Lopez, W10 vom SVR, auf einen guten 5. Platz. Sophie lief die 50 m in 8,81 sec, sprang 3,36 m weit und warf den Ball auf gute 31,0 m. Julia Heinrich, Franziska Esser und Katja Binnmöller, alle SVR, erreichten Mittelfeldplätze.

Bei den Schülerinnen W9 kam Tamara Hoffmann, FVB, auf einen guten 2. Rang. Tamara lief die 50 m in 9,06 sec, sprang 3,18 m weit und warf den Ball 24 m. Mittelfeldplätze belegten Sophie Göde, SVR, Alexandra Nenninger, FVB, Janine Renkert, SVR, und Marie-Sophie Bartonek, FVB. In der Altersklasse W8 waren die Vereinsfarben des FVB sowie des SVR ebenfalls gut vertreten. So belegte Laura Hendricks, FVB, mit ihren gezeigten Leistungen einen guten 4. Rang. Sie lief die 60 m in 9,43 sec, sprang 3,00 m weit und warf den Ball 17,5 m weit. Mittelfeldränge belegten Anna-Laura Gehring, FVB, Christina Sauer, SVR, Ines Heidenreich, SVR, und Sara Dietrich, ebenfalls SVR. Gut vertreten war der SVR in der Altersklasse W2. So kam Teresa Esser, SVR, mit ihren 10,08 sec über die 50 m, 2,35 m im Weitsprung und 9,5 m im Ballweitwurf auf den 3. Platz. Nur knapp dahinter kam Nina

Glattki auf Rang 4. Mittelfeldplätze belegten Lena Binmöller, SVR, Chelsea Schöning, SVR, Maja Goedecke, FVB, Mia Sittinger, Julia Gruber, Dannah Heid, Elisa Schweiber und Catharina Tritsch, alle SVR. Bei den Kleinsten in der Altersklasse W6 siegte Antonia Förster vor Jule Niklas, beide SVR. Bedanken möchten sich die Verantwortlichen bei allen Helfern, Spendern und Kampfrichtern, die zum Gelingen dieser familiären und beliebten Sportveranstaltung beigetragen haben.

Li.

#### Neu beim SV Rohrhof:

##### Schnupperstunde Latino-Aerobic

Am Sonntag, 25. Mai 2008, bieten wir von 18.00 bis 19.00 Uhr eine Latino-Aerobic-Schnupperstunde an. Danach, ab Montag, 26. Mai, ist die Möglichkeit gegeben, an einem 10-stündigen-Kurs teilzunehmen.

#### Neue Kurse:

##### Latino-Aerobic-Kurs

10-stündiger Kurs ab Montag, 26. Mai, von 18.30 bis 19.30 Uhr

##### Fit in den Tag

10-stündiger Kurs ab Mittwoch, 28. Mai, von 9.00 bis 10.00 Uhr

##### Aktives Rückentraining

10-stündiger Kurs ab Mittwoch, 28. Mai, von 10.00 bis 11.00 Uhr

Sämtliche Kurse werden von einer ausgebildeten Sportlehrerin geleitet.

Telefonische Auskunft und Anmeldung:

Frau Reith, Tel. 0621/8060685, Frau Schwenzer,

Tel. 06202/77278

#### Abteilung Fußball

##### SV Rohrhof - FC Friedrichsfeld

6:3 (3:1)

Kotelmann erlief schon nach vier Minuten einen verunglückten Rückpass und legte für Zöllner auf, der das 1:0 erzielte. Nach einer halben Stunde kamen die Gäste plötzlich zurück ins Spiel, als Borho einen von Sebastian Ziegler verursachten Elfmeter verwandelte. Doch Rohrhof hatte die richtige Antwort parat: Schleyer traf zum 2:1 (36.). Und vor der Pause fiel sogar noch das 3:1 durch Heil, der eine Flanke ins eigene Tor lenkte.

Auch nach der Pause spielte Rohrhof weiter druckvoll und erarbeitete sich zahlreiche Chancen. Eine davon nutzte Schleyer in der 55. Minute. Zwölf Minuten später war Popp zum 5:1 erfolgreich. Manche Spieler von Rohrhof ließen es jetzt zu locker angehen, so dass auch Friedrichsfeld noch ein paar Offensivaktionen hatte. Die Folge war das 5:2 von Eichner in der 76. Christian Schleyer stellte zwar kurz vor Schluss den alten Abstand wieder her, doch in der Nachspielzeit verkürzte Friedrichsfeld abermals durch Yücel.

##### SV Rohrhof II - VfL Neckarau II

0:7

#### Fußballvorschau

##### SVR gastiert bei SG Oftersheim 2

Zum vorletzten Spiel der Saison 2007/2008 fährt der SV Rohrhof 1921 e.V. am kommenden Sonntag zum Tabellenschlusslicht der Kreisklasse A, SG Oftersheim 2. Mit einem Auswärtssieg will sich die Knapp-Elf von Position acht der Tabelle noch nach vorne verbessern. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Die zweite Mannschaft spielt um 15.00 Uhr beim Tabellenzweiten der Kreisklasse C, der Spvgg Fortuna Edingen, und dürfte dort vor einer sehr schweren Hürde stehen.

#### Vorschau Junioren

Samstag, 24.05.2008

14.30 Uhr: MFC 08 Lindenhof - A-Junioren

T.K.

#### Kleintierzüchterverein Brühl 1912 e.V.



# BRÜHLER HÄHNCHENFEST

vom 24.05 bis 25.05.2008

in der Halle des KLZV, Pferchsfückerweg 1

PROGRAMM

Samstag ab 11.00 Uhr geöffnet

Sonntag ab 10.00 Uhr Frühshoppen

Nachmittags Kaffee + Kuchen

Große Tombola

Der Kleintierzüchterverein Brühl.

#### Angelsportverein Frühauf 1949 Brühl e.V.

Am Sonntag, 25.05.2008, findet der Frühauf-Pokal mit den Sportfreunden der SG Brühl statt. Treffpunkt ist um 6.00 Uhr am Brühler Messplatz. Als Angelstrecke wurde uns die Strecke am Muskator angegeben (Stillwasser).

Das verlegte Roßbrucker-Pokalangeln wird am 22.06.2008 mit den Sportfreunden aus Eppelheim und Gundelsheim nachgeholt. Geangelt wird an unserem Vereinswasser.

#### Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



Sommer, Sonne, Mittagshitze, drei gute Gründe, die Trainingszeiten der Welpengruppen beim VdH Rohrhof auf neue Tageszeiten zu verlegen. Ab sofort gelten für unsere Jüngsten folgende Trainingszeiten:

Dienstag:

17.30 Uhr Welpengruppe I

18.30 Uhr Welpengruppe II

Freitag:

18.00 Uhr Welpengruppe I

19.00 Uhr Welpengruppe II

Warum überhaupt Welpenstunde? Eine der häufigsten gestellten Fragen unserer "Neu-Hundbesitzer": An erster Stelle steht, sofern noch nicht geschehen, die Bindung zwischen Hundehalter und Welpen aufzubauen bzw. die Bindung zu festigen - kurz gesagt aus zwei Individuen ein Team zu bilden. Selbstverständlich dürfen unsere Welpen miteinander spielen; verschiedene Untergründe werden zum Ausprobieren ange-



boten, fremde Geräusche kennen gelernt und die ersten Kommandos spielerisch eingeübt. Familienangehörige (insbesondere Kinder) sind zu jeder Stunde willkommen und werden in die Welpenstunde integriert.

Folgendes ist beim ersten Besuch zu beachten:

Der Welpen muss mindestens die achte Lebenswoche vollendet und die erste Impfung erhalten haben; der Impfausweis ist zur ersten Schnupperstunde mitzubringen. Es empfiehlt sich außerdem, zuvor mit der Übungsleiterin der Welpenstunde, Corinna Henk, Kontakt aufzunehmen. Der VdH Rohrhof achtet sehr darauf, dass die Hunde sowohl vom Alter als auch vom Temperament her harmonisieren und wir legen Wert auf kleine Gruppen.

Die Welpenstunde ist kein Tummelplatz, auf dem sich 10 - 20 Hunde zum Raufen und Spielen treffen.

Bis zum sechsten Lebensmonat bleiben die Welpen in der Welpenstunde. Die Kursgebühr beträgt derzeit 35,- €, wobei zweimal kostenlos geschnuppert werden darf. Danach werden die Welpen flügel und sollten am Junghundkurs teilnehmen.

Ja, und irgendwann sehen wir sie dann wieder, wie einige alte "Welpen" in diesem Jahr am 1. Juni bei der Kreismeisterschaft auf dem Gelände des VdH Rohrhof. Die Resonanz auf die ausgeschriebene Kreismeisterschaft ist enorm: Auf die Geländeläufe über 2000 und 5000 m wagen sich insgesamt knapp 20 Mensch/Hund-Teams.

Den Vierkampf I und II bestehend aus Unterordnung, Dreisprung, Slalom und Hindernislauf werden insgesamt ca. 30 Teams bestreiten, die aus jeweils sechs Altersklassen kommen. Beim abschließenden CSC (hier besteht jede Mannschaft aus drei Mensch/Hund-Teams) kommt es zu einem Ansturm auf den Kreismeistertitel. Es starten sagenhafte 19 Mannschaften, dies bedeutet umgerechnet 57 Mensch/Hund-Teams.

Wir haben für den 1. Juni eine Bitte an die Rohrhofer Hundefreunde, die mit ihren vierbeinigen Freunden das Gelände rund um den Hundeplatz zu ruhigen Spaziergängen nutzen: Ruhige Spaziergänge werden an diesem Tag rund um den Hundeplatz nicht möglich sein angesichts von ca. 100 Hunden mit ihren Menschen, die sich zwischen den einzelnen Disziplinen außerhalb des Geländes aufhalten, spazieren gehen, spielen oder einfach nur relaxen wollen. Deshalb unsere Bitte an die Rohrhofer, an diesem Tag das Gelände rund um den Hundeplatz weitläufig zu "umlaufen". Danke!

Unser Dank geht auch an unseren Bürgermeister Ralf Göck und den Jagdpächter Walter Schleich für die reibungslose Erteilung der Genehmigung für die Geländeläufe. Wir hoffen natürlich auch auf die Zuschauer aus Brühl-Rohrhof, die sich die - hoffentlich zu erwartenden - "sportlichen Höchstleistungen" nicht entgehen lassen wollen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt, um sorgt uns doch ein "Eulenspiegel".

CH/DEA

## Was sonst noch interessiert



### Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

### Kostenlos abzugeben sind:

1 brauner Schrank, original 1957 mit Glas,  
ca. 1,90 m breit, 1,60 m hoch

Tel. 0173/9575209

### NABU Schwetzingen und Umgebung

Der NABU Schwetzingen und Umgebung lädt alle Interessierten, Freunde, Aktive und Mitglieder zum monatlichen Stammtisch ein. Wir treffen uns am Montag, 26.05.2008, um 20.00 Uhr in der Gaststätte "Blaues Loch" in Schwetzingen. Jedermann ist willkommen.

### Heidelberger Selbsthilfe- und ProjekteBüro

#### Tinnitus-Selbsthilfegruppe

Eine neue Selbsthilfegruppe zum Thema "Tinnitus" möchte sich im Heidelberger Selbsthilfebüro gründen. Ziel ist es, sich auszutauschen, den Umgang mit dem Tinnitus besser zu meistern und Erfahrungen der anderen Gruppenmitglieder auszuprobieren.

Interessierte melden sich gern im Heidelberger Selbsthilfebüro, Alte Eppelheimer Str. 38, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/184290, E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de

#### Darmkrebs/künstlicher Darmausgang - Selbsthilfegruppe

Eine Selbsthilfegruppe zum Thema "Darmkrebs/künstlicher Darmausgang" möchte sich im Heidelberger Selbsthilfebüro gründen. Ziel ist der Erfahrungsaustausch, das Überwinden von Isolation und die Verbesserung des Umgangs mit der Krankheit.

Interessenten melden sich gern im Heidelberger Selbsthilfebüro, Alte Eppelheimer Str. 48, 69115 Heidelberg, Tel. 0621/184290, E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de

### Fachvortrag "Rückgriff auf Angehörige im Pflegefall"

#### Im März ausgefallener Vortrag wird nachgeholt

Sobald eine Person pflegebedürftig wird, ist dies für die unmittelbaren Angehörigen damit verbunden, für die Pflege und Versorgung des Familienmitgliedes Sorge zu tragen. In der Vergangenheit konnte oftmals die Pflege und Versorgung innerhalb der Familie ermöglicht werden mit der Folge, dass die Heimaufnahme meist ein Ausnahmefall blieb. Diese Zeiten sind sicherlich vorbei. Folge dieser Entwicklung ist ein breites Angebot an Pflegedienstleistungen in Alters- oder Pflegeheimen oder auch durch ambulante Pflegedienste.

Die Unterbringung im Alters- oder Pflegeheim ist regelmäßig mit erheblichen Kosten verbunden, die in Zukunft sicher noch ansteigen werden, sodass die Einkommens- und Vermögensverhältnisse immer weniger pflegebedürftiger Personen ausreichen, um die anfallenden Kosten zu decken. Regelmäßig werden daher Ansprüche des Pflegebedürftigen gegen seine Angehörigen unter Zugrundelegung deren Einkommens- und Vermögensverhältnissen vom Sozialhilfeträger geprüft. Rückgriffsmöglichkeiten bestehen sowohl im Hinblick auf Unterhaltsansprüche als auch bezüglich lebenszeitiger Vermögensübertragungen oder infolge eines Erbfalls.

Der Vortrag soll die Zuhörer über die einzelnen Rückgriffsmöglichkeiten informieren und deren Problembewusstsein im Hinblick auf eine Vermögensplanung in der eigenen Familie sensibilisieren.

Termin: Dienstag, den 27.05.2008, um 18.00 Uhr im Roten Salon der Pro-Seniore-Residenz Brühl in Kooperation mit der VHS Schwetzingen. Referentin ist die Anwältin Nina Lenz, Angeltbachtal.

### Seminarreihe für Angehörige von Demenz-Kranken

#### und ehrenamtlich Tätige in der Pro-Seniore-Residenz Brühl

Demenzkrankungen gehören heute und in Zukunft zu den häufigsten Alterserkrankungen. Aus diesem Grund veranstaltet die Pro-Seniore-Residenz Brühl ab Montag, 2. Juni 2008, die modellhafte und mit Preisen ausgezeichnete Schulungsreihe der Alzheimer-Gesellschaft "Hilfe beim Helfen", die sich an Angehörige von Demenzkranken richtet, denn pflegende Angehörige sind oftmals psychisch und physisch

stark belastet. Ziel der jeweils montags stattfindenden Seminarreihe ist es, die Lebensqualität sowohl von pflegenden Angehörigen als auch von Demenzzkranken zu verbessern. Inhalte der Seminarreihe sind grundlegende Informationen über das Krankheitsbild, Umgang mit den Demenzzkranken, Informationen zu rechtlichen und finanziellen Fragen und Aufzeigen von Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige. Die Schulungsreihe wird unterstützt von der AOK Rhein-Neckar-Odenwald und der VHS Schwetzingen.

Nähere Infos und Anmeldung in der Pro Seniore Residenz Brühl, Tel. 858-09

### **Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 26.05.2008**

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen ein. Wir treffen uns am Montag, den 26.05.2008, um 18.00 Uhr im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum, 2. OG.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter Tel. 06221/602685.

### **Jehovas Zeugen, Schwetzingen**

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 25.05.2008

- 17.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft"
- 18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. März "Sehen wir andere so, wie Jehova sie sieht?", gestützt auf 1. Korinther 12:25.

Dienstag, 27.05.2008

- 19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 39 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Der kriegführende König triumphiert in Harmagedon" (Offenbarung 19:15-21: Auf zum Schlussskampf/Das große Abendessen Gottes).

Donnerstag, 29.05.2008

- 19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Johannes 12-16 werden unter anderem die Themen behandelt: "Ermunterung für Personen, die aufgrund von Fehlern entmutigt sind" und "Wie wir unsere Bürde auf Jehova werfen".

### **Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V.**



#### **12. ordentliche Mitgliederversammlung am 21. April 2008**

Die 12. ordentliche Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Schwetzingen und Umgebung wurde von der 2. Vorsitzenden Angelika Wallner mit der Begrüßung der leider nicht sehr zahlreich erschienenen Mitglieder eröffnet. Sie bedankte sich im Namen des Vorstands herzlich bei den Helfern, die den Verein im vergangenen Jahr tatkräftig und mit großem Engagement unterstützt haben, und verband dies mit der Hoffnung auf weitere gute Zusammenarbeit zum Wohle der unter der Obhut des TSV stehenden Tiere.

Insbesondere betrifft dies die Mitarbeiter in der Katzenauffangstation, die ehrenamtlich im Wechsel zweimal täglich - wochen-, sonn- und feiertags - zuverlässig ihren Dienst versehen. Insgesamt konnten so im vergangenen Jahr 85 Katzen aufgenommen werden, von denen 73 in ein neues Zuhause vermittelt wurden.

Obwohl dem Verein nur wenige Hundepflegeplätze zur Verfügung stehen, fanden 14 Hunde vorübergehend Unterkunft bis ein neues Herrchen bzw. Frauchen gefunden wurde. Vorstandsmitglied Frau Luzie Eder, die auf ihrer privaten Pflegestelle die Kleintiere des Vereins versorgt, vermittelte in 2007 sage und schreibe 25 Kaninchen in ein neues Heim. Des Weiteren fanden mehrere Igel ein Winterquartier und auch mehrere Tauben, zwei Raben, ein Specht und ein Grünfink wurden gesund gepflegt. Aus Schwetzingen und den umliegenden Gemeinden wurden insgesamt 38 frei lebende Katzen vom TSV eingefangen, beim Tierarzt kastriert und nach 3 bis 5 Tagen bei Gewährleistung der Versorgung wieder auf ihren Platz zurückgebracht.

Im Jahresbericht ging die 2. Vorsitzende auf die verschiedenen Aktivitäten in 2007 ein. So wurden durch die Aktion "Nimmst du mein Tier, nimm' ich dein Tier" wie in den Vorjahren erneut Tierhalter zusammengeführt, die während des jeweiligen Urlaubs die Partnertiere gegenseitig versorgen bzw. bei sich aufnehmen. Zudem organisierte der TSV verschiedene Infostände, u.a. zum Internationalen Tag zur Abschaffung der Versuchstiere und anlässlich des Welttierschutztages. Mit einem Kaffee- und Kuchenverkauf bei der Eröffnung von Freßnapf in Brühl sowie beim Froschgassefest konnte die Vereinskasse aufge bessert werden und beim großen Sommerfest in der Grillhütte boten die Tierschützer ihren Mitgliedern und Freunden des Vereins neben Speis und Trank musikalische Unterhaltung und eine Agility-Vorführung. Wie in den Vorjahren beteiligte sich der TSV mit einer Fahrt in den Tierpark in Walldorf am Kinderferienprogramm der Stadt Schwetzingen. Der traditionelle Weihnachtsmarkt im Bassermann-Vereinshaus beschloss die Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Im Anschluss hieran informierte Schatzmeisterin Barbara Schwalbe die Anwesenden über die Erlangung des Sachkundennachweises gemäß § 11 des Tierschutzgesetzes für die vereinseigene Katzenauffangstation in Mannheim-Rheinau durch das Veterinäramt Mannheim und verlas nachfolgend ihren Bericht zur finanziellen Situation des Vereins. Bei den Ausgaben schlugen vor allem die Miete für die Katzenauffangstation und die Tierarztkosten, insbesondere hervorgerufen durch die hohe Zahl der Kastrationen von frei lebenden Katzen, zu Buche. Nach dem Verlesen des Rechnungsprüfungsberichts wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Da zu Beginn des Jahres die 1. Vorsitzende Petra Troeger von ihrem Amt zurückgetreten ist, muss diese Position neu besetzt werden. Frau Wallner gab einen kurzen Überblick über die in diesem Amt anfallenden Aufgaben. Da keine Kandidaturen vorlagen entfiel die vorgesehene Wahl und Frau Schwalbe richtete das Wort an die Anwesenden; sie schilderte die Problematik für die übrigen Vorstandsmitglieder, die - trotz Berufstätigkeit und familiären Verpflichtungen - die vielfältigen Arbeiten für den Verein auf sich nehmen und dafür einen großen Teil ihrer Freizeit opfern. Sie appellierte an die Mitglieder, sich Gedanken über eine Bewerbung für das Amt des 1. Vorsitzenden zu machen und diese Aufforderung auch an Freunde und Bekannte weiter zu tragen, denn ohne einen kompletten Vorstand gibt es auf Dauer kein Überleben für einen Verein.

Umso mehr freute sich die 2. Vorsitzende, dass es doch auch Mitglieder gibt, auf deren Unterstützung man sich jederzeit verlassen kann, wie dies bei Frau Henny Martin der Fall ist, die ohne zu zögern - sei es ein Kuchenverkauf bei Infoständen, das große Sommerfest mit zahlreichen Besuchern oder der gemütliche Adventskaffee zum Jahresausklang - einfach jegliche Bewirtung in ihre bewährten und erfahrenden Hände nimmt und unerschöpflich neue Leckereien bietet. Der Vorstand schlug deshalb vor, Frau Martin als Dank für ihr großes Engagement die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen, was von der anwesenden Mitgliedschaft auch einstimmig beschlossen wurde.

Der TSV weist darauf hin, dass dringend Tierfreunde gesucht werden, die bereit sind - vor allem vormittags aber auch abends oder an Wochenenden - stundenweise in der Katzenauffangstation bei der Betreuung und Versorgung der Katzen mitzuhelfen. Nähere Informationen unter Tel. 0173/4540254. kam